

Der BMW X6. Inhaltsverzeichnis.



1. Steckbrief.	2
2. Weltpremiere für das erste Sports Activity Coupé. Der BMW X6. (Kurzfassung)	6
3. Das Konzept: Eine neue Fahrzeugkategorie, ein neues Fahrerlebnis.	22
4. Das Design: Elegante Sportlichkeit trifft souveräne Präsenz.	25
5. Das Fahrerlebnis: Dynamik in einer neuen Dimension.	31
6. Der Antrieb: Imponierende Leistung, faszinierende Effizienz.	38
7. Karosserie und Sicherheit: Solide, vielseitig und luxuriös.	46
8. Ausstattung und Zubehör: Exklusive Sportlichkeit und innovative Details.	50
9. Die Produktion: Kompetenz für X Modelle in einem starken globalen Netzwerk.	58
10. Technische Daten.	60
11. Außen- und Innenabmessungen.	62
12. Leistungs- und Drehmomentdiagramme.	63

1. Steckbrief.



- Konzeptinnovation: BMW als Begründer der Fahrzeugkategorie Sports Activity Vehicle präsentiert jetzt das weltweit erste Sports Activity Coupé.
- Der BMW X6 bietet eine vollkommen neuartige Interpretation typischer Eigenschaften und Designmerkmale eines großen BMW Coupés, zugleich ist er die sportlichste Ausprägung eines BMW X Modells. Überlegene Fahrdynamik und höchste Souveränität werden im Design authentisch visualisiert.
- Individuelles und extravagantes Erscheinungsbild: sportliche, markante Front mit großen Lufteinlässen, gestreckte Seitenlinie, flaches Greenhouse, intensive Radorientierung als Ausdruck kraftvoller Präsenz, klassische Coupé-Proportionen, großzügige, konvex-konkav geformte Oberflächen, schwungvoller Übergang der Dachlinie ins kraftvolle Heck.
- Der BMW X6 verfügt serienmäßig über das intelligente Allradssystem BMW xDrive sowie als weltweit erstes Fahrzeug über Dynamic Performance Control für einzigartige Agilität, Spurstabilität und Präzision sowie Traktion in jeder Fahrsituation. Eine variable Verteilung des Antriebsmoments erfolgt damit nicht nur zwischen Vorder- und Hinterachse – durch xDrive –, sondern durch Dynamic Performance Control auch zwischen den Hinterrädern. Die stabilisierende Funktion ist auch bei plötzlichem Lastwechsel und im Schubbetrieb gewährleistet.
- Neu entwickelte Top-Motorisierung: V8-Benzinmotor mit Twin Turbo Aufladung und Benzin-Direkteinspritzung (High Precision Injection), weltweit erster Achtzylinder-Benzinmotor, bei dem Turbolader und Katalysatoren im V-Raum zwischen den Zylinderbänken platziert sind. Innovative Anordnung führt zu einzigartig kompakter Bauart und zur Reduzierung der Druckverluste auf der Ansaug- und Abgasseite. Hubraum: 4.395 cm³, Leistung: 300 kW/407 PS bei 5.500 bis 6.400 min⁻¹, max. Drehmoment: 600 Nm bei 1.750 bis 4.500 min⁻¹. Effizientester Motor seiner Klasse, ULEV-II- und EU5-Abgasgrenzwerte werden unterboten, BMW EfficientDynamics auf höchstem Leistungsniveau.

- Einzigartiges Motorenportfolio: V8-Benziner mit Twin Turbo (300 kW/ 407 PS), Reihensechszylinder mit Twin Turbo (225 kW/306 PS), Reihensechszylinder-Dieselmotor mit Variable Twin Turbo (210 kW/ 286 PS), Reihensechszylinder-Dieselmotor mit Turbolader (173 kW/235 PS).
- Sechsgang-Automatikgetriebe mit optimierter Schaltdynamik bei allen Motorvarianten serienmäßig, herausragend schnelle Fahrstufenwechsel, höchster Schaltkomfort, Verbrauchsoptimierung durch weitgehend schlupffrei agierende Wandlerkupplung, elektronischer Gangwahlschalter und Schaltpaddles am Lenkrad serienmäßig.
- Der BMW X6 verfügt über eine auf maximalen Insassenschutz ausgelegte Karosseriestruktur. In Verbindung mit den passiven Sicherheitssystemen werden alle Voraussetzungen für ein hervorragendes Abschneiden bei allen weltweit relevanten Crashtests erfüllt. Der Insassenschutz wird unter anderem mit Dreipunkt-Automatikgurten für alle Sitzplätze, Front-, Seiten- und seitlichen Kopfairbags sowie crashaktiven Kopfstützen vorn gewährleistet. Bi-Xenon-Doppelscheinwerfer inklusive Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer, zweistufiges Bremslicht und Runflat-Reifen sind serienmäßig.
- Innovatives Karosserie- und Innenraumkonzept: Viertüriges Coupé mit großer, weit nach oben schwingender Heckklappe, hochwertiges Interieur mit sportlich-luxuriösem Ambiente, vier Sitzplätze, großzügiger, flexibel nutzbarer Gepäckraum (570–1.450 Liter).
- Die Interieurgestaltung unterstreicht den herausragend sportlichen Charakter des BMW X6. Sportlederlenkrad mit Multifunktionstasten und Schaltpaddles serienmäßig, Mittelkonsole mit Kniepads für Fahrer und Beifahrer, vielfältig und serienmäßig teilelektrisch verstellbare Vordersitze, zwei Fondplätze mit coupé-typischem Einzelsitzcharakter und integrierten Kopfstützen.
- BMW exklusive Fahrwerks- und Fahrerassistenzsysteme (optional): Adaptive Drive (Wankstabilisierung und adaptive Stoßdämpfer), Aktivlenkung, Head-Up-Display, Adaptives Kurvenlicht mit variabler Lichtverteilung und Abbiegelicht, Fernlichtassistent, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion.

- Umfassende Komfortfunktionen und innovative Entertainmentoptionen: BMW iDrive mit individuell belegbaren Favoritentasten, MP3-fähiger CD-Spieler, AUX-In-Buchse serienmäßig, USB-Anschluss, Mehrkanal-Audiosystem, DVD-System im Fond, 4-Zonen-Klimaautomatik, Aktive Sitzbelüftung, Rückfahrkamera, Navigationssysteme, BMW Assist, BMW Online, BMW TeleServices optional.
- Der BMW X6 wird exklusiv für den Weltmarkt im BMW Werk Spartanburg, South Carolina/USA nach den weltweit gültigen hohen Qualitätsstandards des Unternehmens gefertigt. Die Produktion an diesem Standort erfolgt hochflexibel nach Kundenwunsch. Auf einer gemeinsamen Montagelinie werden in Spartanburg derzeit der BMW X6, der BMW X5 und der BMW Z4 gebaut.

- Motorvarianten:

BMW X6 xDrive50i: V8-Benzinmotor mit Twin Turbo und Direkteinspritzung (High Precision Injection),
Hubraum: 4.395 cm³, Leistung: 300 kW/407 PS bei 5.500–6.400 min⁻¹,
max. Drehmoment: 600 Nm bei 1.750–4.500 min⁻¹,
Beschleunigung [0–100 km/h]: 5,4 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 12,5 Liter/100 Kilometer,
CO₂-Emission nach EU: 299 g/km.

BMW X6 xDrive35i: Reihensechszylinder-Benzinmotor mit Twin Turbo und Direkteinspritzung (High Precision Injection),
Hubraum: 2.979 cm³, Leistung: 225 kW/306 PS bei 5.800–6.250 min⁻¹,
max. Drehmoment: 400 Nm bei 1.300–5.000 min⁻¹,
Beschleunigung [0–100 km/h]: 6,7 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 240 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 10,9 Liter/100 Kilometer,
CO₂-Emission nach EU: 262 g/km.

BMW X6 xDrive35d: Reihensechszylinder-Dieselmotor mit Variable Twin Turbo und Common-Rail-Direkteinspritzung der dritten Generation,
Hubraum: 2.993 cm³, Leistung: 210 kW/286 PS bei 4.400 min⁻¹,
max. Drehmoment: 580 Nm bei 1.750–2.250 min⁻¹,
Beschleunigung [0–100 km/h]: 6,9 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 236 km/h,
Durchschnittsverbrauch nach EU: 8,3 Liter/100 Kilometer,
CO₂-Emission nach EU: 220 g/km.

BMW X6 xDrive30d: Reihensechszylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung und Common-Rail-Direkteinspritzung der dritten Generation, Hubraum: 2.993 cm³, Leistung: 173 kW/235 PS bei 4.000 min⁻¹, max. Drehmoment: 520 Nm bei 2.000–2.750 min⁻¹, Beschleunigung [0–100 km/h]: 8,0 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit: 210 km/h (220 km/h mit optionaler Hochgeschwindigkeitsabstimmung), Durchschnittsverbrauch nach EU: 8,2 Liter/100 Kilometer, CO₂-Emission nach EU: 217 g/km.

2. **Weltpremiere für das erste Sports Activity Coupé. Der BMW X6. (Kurzfassung)**



Eine neue Fahrzeugkategorie, ein einzigartiges Designkonzept und Fahrdynamik in bisher nicht gekannter Ausprägung – all das wird mit dem neuen BMW X6 Realität. Das weltweit erste Sports Activity Coupé fasziniert mit Eigenschaften und Fähigkeiten, die von keinem anderen Automobil in vergleichbarer Kombination offeriert werden. In seinem Design mischt sich die sportliche Eleganz eines großen BMW Coupés mit der kraftvollen Präsenz eines BMW X Modells. Zu seinen einzigartigen Fahreigenschaften gelangt der BMW X6 durch die neuartige Verknüpfung von markentypischer Dynamik auf der Straße mit höchster Souveränität auf jedem Terrain. Er ist ein einzigartiges Coupé und zugleich ein ganz besonderes BMW X Modell.

Der BMW X6 weist mit flachen Seitenfensterflächen und einer zum Heck hin sanft abfallenden Dachlinie unverwechselbar die Proportionen eines Coupés auf. In seinem Interieur bietet er – ebenfalls coupé-typisch – Fahrer und Beifahrer sowie zwei weiteren Insassen Platz. Die erhöhte Bodenfreiheit, markant ausgeformte Radhäuser, vier Türen und eine große Heckklappe sowie die hohe Brüstungslinie zeigen die stilistische Nähe zu den übrigen BMW X Modellen. Dieses Design ist ein authentischer Ausdruck des fahrdynamischen Potenzials, das die Antriebs- und Fahrwerkstechnik des BMW X6 nicht nur auf der Straße, sondern auch auf unbefestigtem Terrain bereithält.

Der BMW X6 verfügt serienmäßig über den intelligenten Allradantrieb BMW xDrive, der für eine variable Verteilung des Antriebsmoments zwischen Vorder- und Hinterachse sorgt. Zusätzlich ermöglicht die erstmals im BMW X6 präsentierte und ebenfalls serienmäßige Dynamic Performance Control eine ebenso variable Verteilung der Antriebskräfte zwischen den beiden Hinterrädern. Unabhängig vom Vortriebsmoment erfolgt damit zum Beispiel eine aktive Momentenerhöhung am kurvenäußeren Hinterrad. Dieses weltweit einzigartige System bewirkt bereits bei gemäßigttem Tempo eine spürbare Steigerung der Lenkpräzision, der Kurventraktion und damit der Agilität des Fahrzeugs. Darüber hinaus fördert es in schnell durchfahrenen Kurven sogar bei abrupten Lenkmanövern oder plötzlicher Gaswegnahme durch den Fahrer die Stabilität des Fahrzeugs und ermöglicht so den sicheren Vorstoß in neue Dimensionen der Fahrdynamik. Auf rutschigem oder uneinheitlichem Untergrund sorgt die Dynamic Performance Control zudem für eine nochmals bessere Traktion.

Eine Weltpremiere feiert im BMW X6 auch der neue V8-Motor mit Twin Turbo Aufladung und Benzin-Direkteinspritzung. Der 4,4 Liter große Achtzylinder ist mit einer Leistung von 300 kW/407 PS und dem über den außergewöhnlich weiten Drehzahlbereich von 1.750 bis 4.500 min⁻¹ hinweg nutzbaren maximalen Drehmoment von 600 Newtonmetern die stärkste jemals in einem BMW X Modell eingesetzte Antriebseinheit. Der neue Achtzylinder beeindruckt nicht allein mit überragender Schubkraft, sondern auch mit seiner kompakten Bauweise. Er ist der weltweit erste Achtzylinder-Benzinmotor, dessen Turbolader im V-Raum zwischen den Zylinderbänken angeordnet sind.

Fahrzeugfront mit kraftvoller Präsenz und Straßenorientierung.

Im Design des BMW X6 zeigt sich das Bild eines Automobils, das eindeutig BMW X Gene aufweist, den Charakter dieser Fahrzeugart jedoch auf einmalig sportliche Art interpretiert. Der BMW X6 ist aus jedem Blickwinkel als BMW zu erkennen und zeigt die für alle BMW X Modelle charakteristische skulpturale Formgebung. Die Karosseriebereiche Front, Seite und Heck gehen nahtlos ineinander über, Formen und Flächen verschmelzen zu einer Einheit.

Beim neuen Sports Activity Coupé sorgt bereits die Anmutung des Frontbereichs für kraftvolle Präsenz. Aufgrund des höheren Anteils von in Wagenfarbe lackierten Flächen entsteht jedoch der Eindruck geringerer Höhe, womit die dynamische Straßenorientierung des BMW X6 betont wird. BMW X Gene zeigen sich auch in der Motorhaube, in den oben angeschnittenen Doppelrundscheinwerfern und in der Struktur der aufrecht stehenden BMW Niere. Große, weit außen positionierte Lufteinlässe deuten nicht nur auf den Kühlbedarf der leistungsstarken Motoren hin. Gemeinsam mit den weit über die Scheinwerfer hinweg nach innen reichenden Seitenwänden sorgen sie auch für eine optische Radorientierung, mit der deutlich wird, wie stabil das Fahrzeug auf der Straße steht. Die seitlichen Lufteinlässe werden horizontal von aluminiumfarbenen Stegen geteilt, die auch die Einfassungen der runden Nebelscheinwerfer tragen.

Seitenansicht: Dynamischer Dachverlauf, muskulöse Flächen.

In der Seitenansicht kommen die einzigartigen Proportionen des BMW X6 besonders deutlich zur Geltung. Der kurze vordere Karosserieüberhang betont die Dynamik des Fahrzeugs, der sanft nach hinten hin abfallende Verlauf der Dachlinie und der lange Karosserieüberhang am Heck verleihen ihm seine gestreckte Coupé-Silhouette. Ihren höchsten Punkt erreicht die Dachlinie unmittelbar auf Höhe der ersten Sitzreihe. Damit rückt der Fahrer ins Blickfeld – ein Effekt, der dem extravaganten Design des BMW X6 entspricht.

Die hohe Brüstungslinie und die kraftvoll ausgeformten Radhäuser vorn und hinten, durch die der optische Schwerpunkt in die Mitte rückt und so auf den Allradantrieb verweist, sind deutliche Ausprägungen der BMW X Gene. Darüber hinaus weisen schmale Kunststoffschutzflächen am unteren Rand der Stoßfänger, des Schwellers und der Radhäuser in dezenter Form auf den robusten Charakter des BMW X6 hin.

Starke Schultern und die kraftvolle Straßenlage prägen das Heck.

Auf faszinierende Weise werden auch am Heck des BMW X6 Merkmale für Eleganz, Sportlichkeit und Robustheit zu einer harmonischen Einheit zusammengefügt. Ein kraftvoller Stoßfänger und die Schutzverkleidung für den Unterboden sind klassische Elemente des Designs eines BMW X Modells. Darüber hinaus werden auch die für ein Coupé typischen Proportionen in einer den BMW X Modellen entsprechenden Ausprägung dargestellt. Das Greenhouse mit der auffallend flach stehenden Heckscheibe verjüngt sich nach hinten hin. Ein weiteres Coupé-Merkmal ist die Heckklappe, in die eine prägnante Luftabrisskante integriert ist.

Die gesamte Heckansicht wird von horizontalen Linien gegliedert, die dem Heck optisch mehr Breite verleihen und mit denen die kraftvolle Straßenlage des Fahrzeugs betont wird. Auch bei der Gestaltung der Rückleuchten wurde der einzigartige Charakter des BMW X6 berücksichtigt. Die für BMW X Modelle typische L-Form wurde neu interpretiert und mit einem dynamischen Schwung versehen.

Sportlichkeit und Exklusivität im Interieur.

Bis ins Detail überzeugt das Interieur des BMW X6 durch eine einzigartige Verbindung von exklusivem Luxus, sportlicher Dynamik und kraftvoller Formgebung. Spürbar hochwertige Oberflächen machen den Innenraum zum haptischen und optischen Erlebnis. Ähnlich wie alle BMW X Modelle bietet auch das neue Sports Activity Coupé eine erhöhte Sitzposition. Sie stärkt den Fahrer in seinem Bewusstsein, den BMW X6 perfekt unter Kontrolle zu haben. Darüber hinaus unterscheidet sich das Fahrzeug von anderen BMW X Modellen durch die beiden sportiv gestalteten und durch die Mittelkonsole voneinander getrennten Fondplätze mit Einzelsitzcharakter, hohem Seitenhalt und integrierten Kopfstützen.

Als einziges Modell im Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle verfügt der BMW X6 serienmäßig über ein Sportlenkrad mit Schaltwippen, so genannten Paddles. Sie dienen zum manuellen Fahrstufenwechsel in Verbindung mit dem ebenfalls serienmäßigen Sechsgang-Automatikgetriebe. Als sportives Ausstattungsmerkmal stechen darüber hinaus die neuen

Kniepads an der Mittelkonsole hervor. Sie bieten Fahrer und Beifahrer zusätzliche Stabilität – beim Ausweichmanöver im Stadtverkehr, aber auch bei Offroad-Fahrten auf unebener Piste.

Großes Raumangebot, viele Möglichkeiten zur Individualisierung.

Weit öffnende Fondtüren erleichtern den Zugang zu den beiden hinteren Sitzplätzen. Ungewöhnlich großzügig für ein Coupé fällt auch die im Fond gebotene Kopffreiheit aus. Mit einem Wert von 944 Millimetern ist auch für groß gewachsene Mitreisende ein Höchstmaß an Bequemlichkeit garantiert. Vom Fond aus betrachtet erzeugt die Fenstergrafik im BMW X6 das Gefühl einer nach vorn ausgerichteten Offenheit und damit eine großzügige Raumwirkung.

In der für ein Coupé gewohnten Weise sind Fahrgast- und Gepäckraum beim BMW X6 klar voneinander getrennt. Das hinter den Fondsitzen nutzbare Gepäckraumvolumen liegt mit 570 Liter deutlich über den bei Coupés üblichen Werten. Damit ist es unter anderem möglich, in einem mit vier Insassen besetzten BMW X6 vier Golfbags im Gepäckraum unterzubringen. Zur Erweiterung der Transportkapazitäten kann die asymmetrisch geteilte Fondsitzlehne umgeklappt werden. Auf diese Weise steigt das Stauvolumen auf bis zu 1.450 Liter. Die serienmäßige zweistufige Gasfeder ermöglicht es, die Endposition der geöffneten Heckklappe individuell festzulegen. So lässt sich die Gefahr einer Beschädigung – etwa in einem Parkhaus mit geringer Deckenhöhe – vermeiden.

Zehn Farbtöne stehen für die Außenlackierung zur Wahl. Im Inneren lassen fünf Ausstattungsvarianten, zwei Innenraumfarben und fünf Dekorleisten-Varianten vielfältige Kombinationsmöglichkeiten zu. Speziell für das Sports Activity Coupé wurden Dekorleisten in den Varianten Esche-Maser und Flywheel-Aluminium entworfen. Im Bereich der Sitzbezüge besteht die Auswahl zwischen verschiedenen hochwertigen Stoff- und Ledervarianten sowie einer neu und exklusiv für den BMW X6 entwickelten Alcantara-/Leder-Ausstattung.

Überlegene Dynamik und Komfort perfekt kombiniert.

Im Bereich der Fahrdynamik erschließt das erste Sports Activity Coupé neue Dimensionen, die durch spürbar gesteigerte Agilität, einzigartige Stabilität in schnell durchfahrenen Kurven und sichere Traktion auf rutschigem Untergrund definiert werden. Kraftvolle Motoren, der intelligente Allradantrieb BMW xDrive, die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control), die optionalen Funktionen Aktivlenkung und Adaptive Drive sowie die beim

BMW X6 erstmals präsentierte serienmäßige Dynamic Performance Control bilden gemeinsam mit der verbreiterten Spur der Hinterachse die Grundlage für das überlegene fahrdynamische Potenzial.

Fahrdynamik intelligent gesteuert: Integrated Chassis Management.

Perfekt in Szene gesetzt werden die Antriebs- und Fahrwerkssysteme durch ihre Vernetzung im Integrated Chassis Management (ICM). Die leistungsfähige elektronische Steuerung ermöglicht es, die Antriebs- und Fahrwerksfunktionen innerhalb von Sekundenbruchteilen so aufeinander abzustimmen, dass in jeder Fahrsituation maximale Stabilität und höchste Performance gewährleistet sind. Auch unter plötzlich veränderten Bedingungen – etwa bei wechselndem Untergrund, spontanem Einlenken, abruptem Beschleunigen oder Bremsen – reagiert das ICM mit präzisen Zugriffen auf die Aktuatoren der Dynamic Performance Control sowie optional auch der Aktivlenkung im engen Verbund mit DSC und xDrive.

Je nach Fahrsituation und vollvariabel wird die Antriebskraft jetzt nicht mehr nur vom BMW xDrive zwischen Vorder- und Hinterachse, sondern auch durch die Dynamic Performance Control zwischen dem linken und rechten Hinterrad aufgeteilt. So gelangt zusätzliche Kraft stets dorthin, wo sie am besten auf die Fahrbahn übertragen werden kann. Diese im Wettbewerbsumfeld einzigartige Antriebstechnik fördert die Agilität, Kurventraktion, Lenkpräzision und Spurstabilität des Fahrzeugs in Kurven sowie die Traktion auf rutschigem Untergrund bei jeweils deutlich höherer Fahrdynamik. Ein stabilisierendes Einwirken des DSC mittels radselektiver Bremsengriffe wird erst bei Erreichen der fahrphysikalischen Grenzen nötig. Dem Fahrer vermittelt das weltweit erste Sports Activity Coupé daher vor allem eine faszinierende Erkenntnis: Sportlicher als in einem BMW X6 lassen sich anspruchsvolle Fahrsituationen nicht bewältigen.

Die Basis dafür bildet eine im Segment der BMW X Modelle einzigartige Fahrwerkskonstruktion. Vorn kommt eine Doppelquerlenkerachse mit Doppelgelenkprinzip zum Einsatz. Sie ermöglicht dynamische Querbeschleunigungen, garantiert einen stabilen Geradeauslauf und minimiert die Übertragung von Stoßbewegungen durch Fahrbahnunebenheiten auf das Lenkrad. Hinten steht der BMW X6 auf der patentgeschützten Integral IV Hinterachse, die hohen Komfort mit herausragender Dynamik in Einklang bringt. In zahlreichen Details wurde die Leichtbaukonstruktion speziell für das Sports Activity Coupé optimiert. Das gesamte Hinterachssystem wurde den hohen modellspezifischen Ansprüchen hinsichtlich der Sportlichkeit entsprechend angepasst.

Der BMW X6 ist serienmäßig mit 19 Zoll großen Leichtmetallrädern ausgestattet. Seine ebenfalls serienmäßigen Runflat-Sicherheitsreifen ermöglichen auch bei völligem Druckverlust die Weiterfahrt bis zu einer Werkstatt. Zusätzlich kontrolliert die Reifen-Pannen-Anzeige (RPA) permanent den Reifenfülldruck und warnt, sobald der Idealwert um mehr als 30 Prozent unterschritten wird.

BMW xDrive: Intelligenter Allradantrieb für mehr Dynamik und optimale Traktion.

Permanenter Allradantrieb mit einer elektronisch gesteuerten, variablen Verteilung des Antriebsmoments zwischen Vorder- und Hinterachse verhilft allen BMW X Modellen nicht nur zu souveräner Traktion, sondern auch zu gesteigerter Fahrdynamik. Seinen Stellenwert als intelligenter Allradantrieb gewinnt das System BMW xDrive dadurch, dass es die Antriebskraft über ein Verteilergetriebe mit elektronisch gesteuerter Lamellenkupplung situationsgerecht und wohldosiert stets an jene Achse lenkt, deren Räder über den besten Kontakt zur Fahrbahn verfügen.

In normalen Fahrsituationen verteilt BMW xDrive das Antriebsmoment im Verhältnis 40 : 60 auf Vorder- und Hinterachse. Sensoren messen dabei konstant den Schlupf an den Rädern der Vorder- und Hinterachse. Binnen Sekundenbruchteilen ist das System in der Lage, das Verhältnis der Antriebsverteilung zu variieren. Anders als herkömmliche Allrad-Systeme reagiert BMW xDrive dabei auch vorausschauend und nicht erst, wenn ein Rad durchdreht. Mit diesen Fähigkeiten unterstützt xDrive die Fahrdynamik des BMW X6, weil es frühzeitig jede Tendenz zum Über- beziehungsweise Untersteuern erkennt und ihr wirkungsvoll entgegenwirkt. Durch die neue Dynamic Performance Control kann nun noch schneller und situationsgerechter reagiert werden.

Beispiellose Agilität und Spurstabilität dank xDrive und Dynamic Performance Control.

Der positive Einfluss der Dynamic Performance Control auf die Agilität des BMW X6 ist bereits in herkömmlichen Situationen des Alltagsverkehrs wahrnehmbar. Schon bei gemäßigtem Tempo vollzieht sich das Einlenken in Kurven mit deutlich gesteigerter Präzision und Leichtigkeit im Lenkverhalten. Im Unterschied zu einem konventionellen Sperrdifferenzial sorgt die Dynamic Performance Control beispielsweise für eine Beschleunigung des kurvenäußeren Rades. Dabei wird das so erzeugte Zusatzmoment in eine Gier- beziehungsweise Lenkbewegung des Fahrzeugs umgesetzt. Zusätzliche Souveränität erzeugt die Dynamic Performance Control darüber hinaus bei plötzlichen Lenkmanövern und besonders hohen Kurvengeschwindigkeiten.

Generell kann das Fahrzeug je nach Fahrbahnbeschaffenheit, Kurvenwinkel und Geschwindigkeit im Grenzbereich entweder über die Hinter- oder über die Vorderräder nach außen drängen. Beiden Tendenzen zur Instabilität kann sowohl über das xDrive als auch mittels Dynamic Performance Control entgegengewirkt werden. Deutet sich Übersteuern an, reduziert xDrive die Kraftübertragung an die nach außen drängenden Hinterräder. Zusätzlich zieht nun die Dynamic Performance Control Antriebsmoment von dem durch die Fliehkraft besonders stark belasteten kurvenäußeren Hinterrad ab, lenkt diese an das kurveninnere Hinterrad um und erzeugt somit ein ausdrehendes Giermoment. Dieser stabilisierende Eingriff erfolgt so schnell und fein dosiert, dass er vom Fahrer nicht wahrgenommen wird. Gleichwohl spürt der Fahrer, dass sich der BMW X6 auch bei dynamischer Fahrt mit ungewohnter Präzision lenken lässt.

In umgekehrter Weise wird auch eine Tendenz zum Untersteuern unterbunden: xDrive verringert die Kraftübertragung an die nach außen drängenden Vorderräder, gleichzeitig sorgt die Dynamic Performance Control mit einer Verlagerung des Antriebsmoments zum kurvenäußeren Hinterrad hin für optimierte Stabilisierung und ein eindrehendes Giermoment. Das Fahrzeug folgt agiler und mit höherer Spurstabilität dem vom Fahrer eingeschlagenen Kurs.

Einzigartig: Dynamic Performance Control steigert die Lenkpräzision, auch wenn der Fahrer vom Gas geht.

Eine weitere Besonderheit der Dynamic Performance Control besteht in der Tatsache, dass die variable Momentenverteilung zwischen den Hinterrädern nicht nur im Zug-, sondern auch im Schubbetrieb erfolgt und damit unabhängig vom Antriebsmoment wirken kann. Innerhalb des Hinterachsausgleichsgetriebes sorgt eine zusätzliche Überlagerungseinheit, bestehend aus einem Doppelplanetengetriebe und einer elektromotorisch betätigten Lamellenbremse auf jeder Seite, dafür, dass die variable Momentenverteilung auch dann gewährleistet ist, wenn der Fahrer vom Gas geht. Der BMW X6 ist das weltweit erste Fahrzeug, bei dem eine solche, vom Lastzustand des Motors unabhängige stabilisierende Wirkung erzielt wird.

Nochmals optimiert wird durch die Dynamic Performance Control auch die Traktion auf rutschigem Untergrund sowie in Situationen, in denen das Fahrzeug auf ungleichmäßigem Untergrund steht, zum Beispiel am Fahrbahnrand je zur Hälfte auf Asphalt und auf schneebedecktem Boden. Reibwert-Unterschiede zwischen den Rädern der rechten und der linken Fahrzeugseite (μ -split) werden von der Dynamic Performance Control durch die gezielte Verteilung des Antriebsmoments an der Hinterachse kompensiert.

Mit einem Blick zum Instrumentenkombi kann der Fahrer die Aktivität der Dynamic Performance Control und des xDrive auch optisch nachvollziehen. Eine Grafik, die sich durch Druck auf den Lenkstockhebel alternativ zu den weiteren Bordcomputeranzeigen aufrufen lässt, gibt Aufschluss über die jeweils aktuelle Antriebsmomentverteilung.

DSC greift nur noch im Grenzbereich ein.

Die von der Dynamic Performance Control erzeugte Differenzmoment kann bis zu 1.800 Newtonmeter zwischen den beiden Hinterrädern betragen.

Für den Fahrer äußert sich der Eingriff auch dann lediglich in einer spürbaren Erhöhung der Agilität, der Traktion und der Fahrstabilität. Darüber hinaus erkennt er die Wirksamkeit der Dynamic Performance Control auch daran, dass Eingriffe der Fahrstabilitätsregelung DSC sehr viel seltener notwendig werden.

Über die stabilisierenden Eingriffe hinaus umfasst die DSC im BMW X6 weitere Funktionen, die das sichere und dynamische Fahren fördern. Dazu zählen das Anti-Blockier-System (ABS), die Automatische Stabilitäts Control (ASC), die Anhänger-Stabilitätskontrolle, die Bergabfahrlilfe Hill Descent Control (HDC), die Dynamische Bremsen Control (DBC), die bei besonderem Verzögerungsbedarf selbsttätig den Bremsdruck maximiert, die Kurvenbremsunterstützung Cornering Brake Control (CBC) sowie die Steuerung der Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion. Mit Hilfe der elektronischen Differenzialsperre Automatic Differential Brake (ADB) wird eine Quersperrenfunktion dargestellt, bei extrem hohen Bremsentemperaturen verhindert die gezielte Bremsdruckerhöhung das als Fading bezeichnete Nachlassen der Verzögerungswirkung. Regelmäßiges Trockenbremsen optimiert die Leistungsfähigkeit bei Nässe. Außerdem erleichtert der Anfahrassistent das Verlassen der Halteposition an Steigungen. Der neue BMW X6 verfügt über eine Parkbremse mit sowohl elektromechanischer wie auch hydraulischer Wirkungsweise. Sie ist mit einer Auto-Hold-Funktion ausgestattet, die vor allem im Stop-&-Go-Verkehr den Komfort erhöht. Dem hohen fahrdynamischen Potenzial des BMW X6 entsprechend steht als DSC Sondermodus auch die Dynamische Traktions Control (DTC) zur Verfügung. Sie hebt die Ansprechschwellen der DSC an und ermöglicht eine besonders sportlich-aktive Fahrweise sowie das Anfahren auf Schnee oder lockerem Sand mit leicht durchdrehenden Antriebsrädern.

Die Hochleistungsbremsanlage des BMW X6 sorgt – unterstützt von den umfangreichen DSC Funktionen – in jeder Situation für hervorragende Verzögerungswerte. Innenbelüftete Scheiben an allen vier Rädern nehmen die Bremsenergie auf. Neu entwickelte Leichtbaubremsen mit 385 Millimeter großen Scheiben und Aluminium-Faustsattel-Bauweise an der Vorder- und an der Hinterachse gewährleisten beim Spitzenmodell BMW X6 xDrive50i extreme Standfestigkeit und maximalen Bremskomfort.

Aktivlenkung für sportliches und komfortables Fahren.

Die Zahnstangenlenkung des BMW X6 variiert die Lenkübersetzung in Abhängigkeit vom Lenkwinkel und wird damit den Anforderungen unterschiedlicher Fahrsituationen jederzeit gerecht. Optional kann der BMW X6 mit der Aktivlenkung ausgestattet werden. Das von BMW entwickelte System bietet eine für jede Fahrgeschwindigkeit und jeden Lenkwinkelbereich optimale Lenkübersetzung. Bis zu einem Tempo von etwa 90 km/h dominiert ein direktes Lenkverhalten. Zudem genügen beim Einparken zwei Lenkradumdrehungen zwischen dem linken und dem rechten Anschlag. Bei höheren Geschwindigkeiten ist die Übersetzung der Aktivlenkung dagegen indirekter ausgelegt, um einen souveränen Geradeauslauf und damit den Fahrkomfort zu fördern.

Die Aktivlenkung wird beim BMW X6 mit der Servotronic kombiniert und erhöht somit den Lenkkomfort durch reduzierte Lenkkräfte in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit. Darüber hinaus leistet die Aktivlenkung beim Übersteuern in Kurven sowie bei besonders anspruchsvollen Bremsmanövern einen aktiven Beitrag zur Stabilisierung des Fahrzeugs. So wird etwa bei Bremsmanövern auf uneinheitlichem Untergrund (μ -Split-Bremsung) mit einem gezielten und dezenten Gegenlenken das Ausbrechen des Fahrzeugs verhindert.

Einzigartig: Adaptive Drive mit Datentransfer via FlexRay.

Ebenso einzigartig im Segment der BMW X Modelle ist die aufeinander abgestimmte Steuerung von Stabilisatoren und Stoßdämpfern über das System Adaptive Drive. Diese ebenfalls als Option verfügbare Kombination der aktiven Wankstabilisierung und der variablen Stoßdämpferverstellung verhilft dem neuen BMW X6 zu einem unvergleichlich souveränen Fahrverhalten.

Mit Hilfe von Sensoren erfasst und berechnet Adaptive Drive permanent Daten über Geschwindigkeit, Lenkwinkel, Längs- und Querbeschleunigung, Aufbau- und Radbeschleunigung sowie die Höhenstände. Anhand dieser Informationen werden sowohl die Schwenkmotoren der Stabilisatoren als auch die elektromagnetischen Ventile der Stoßdämpfer gesteuert. Zur schnellen und zuverlässigen Koordination wird beim Adaptive Drive das Hochgeschwindigkeits-Datenübertragungssystem FlexRay genutzt. BMW ist der weltweit erste Automobilhersteller, der die FlexRay-Technologie in seinen Serienfahrzeugen zum Einsatz bringt.

Souveräne Dynamik mit zwei Benzin- und zwei Dieselmotoren.

Die überlegene Fahrwerkstechnik des BMW X6 ermöglicht es, in jeder Situation und auf unterschiedlichstem Terrain ungewöhnlich viel Antriebskraft sicher und souverän in Fahrdynamik umzusetzen. Die Motoren, die

für das erste Sports Activity Coupé zur Auswahl stehen, setzen ihrerseits Maßstäbe für temperamentvolle Kraftentfaltung, kultivierten Lauf und Effizienz in der jeweiligen Leistungsklasse.

Das Spitzenmodell BMW X6 xDrive50i wird von einem neu entwickelten Achtzylinder-Motor angetrieben. Der stärkste Reihensechszylinder-Antrieb im Motorenportfolio von BMW treibt den BMW X6 xDrive35i an. Mit dem sportlichsten Sechszylinder-Dieseltriebwerk der Welt geht der BMW X6 xDrive35d an den Start. Und auch der BMW X6 xDrive30d – ebenfalls von einem Vollaluminium-Diesel mit Common-Rail-Einspritzung der dritten Generation angetrieben – erreicht Fahrleistungen im Stil eines Sportwagens – verknüpft mit einem Maß an Effizienz, das im Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle einzigartig ist.

Eine Klasse für sich: Der neue Achtzylinder-Motor mit Twin Turbo Aufladung.

Aus einem Hubraum von 4,4 Litern erzeugt der neue V8-Motor mit Twin Turbo Aufladung und Benzin-Direkteinspritzung (High Precision Injection) eine Leistung von 300 kW/407 PS bei einer Drehzahl zwischen 5.500 und 6.400 min⁻¹. Das Drehmoment erreicht einen Höchstwert von 600 Newtonmetern, der im außergewöhnlich weiten Drehzahlbereich zwischen 1.750 und 4.500 min⁻¹ zur Verfügung steht. Erstmals erweist sich der Einsatz zweier Turbolader jetzt auch bei einem Achtzylinder-Benzinmotor als besonders effiziente Möglichkeit zur Steigerung von Leistung und Drehmoment. Die zwei Turbolader versorgen jeweils vier Zylinder mit komprimierter Luft. Dies führt zu einer unübertroffenen Spontaneität bei der Gasannahme. Darüber hinaus dreht der Motor kraftvoll hoch, wobei er sein hohes Drehmoment früh entwickelt und über einen ungewöhnlich breiten Drehzahlbereich hinweg aufrechterhält.

Ein technisches Novum stellt die Anordnung der Turbolader und der Katalysatoren im V-Raum zwischen den Zylinderbänken dar. Sie ermöglicht eine ungewöhnlich kompakte Bauart und erfordert zugleich eine Neupositionierung der Ein- und Auslasskanäle. Dies führt zu einer reduzierten Rohrlänge und zu größeren Querschnitten, wodurch die Druckverluste auf der Ansaug- und auf der Abgasseite deutlich minimiert werden.

Der für den BMW X6 entwickelte Vollaluminium-V8-Motor bringt die für Achtzylinder-Antriebe typischen Qualitäten in einer unvergleichlich sportlichen Ausprägung zur Geltung. In nur 5,4 Sekunden erreicht der BMW X6 xDrive50i aus dem Stand die Marke von 100 km/h. Auch in höheren

Geschwindigkeitsregionen stehen jederzeit genügend Kraftreserven für faszinierende Temposteigerungen zur Verfügung. Erst bei 250 km/h wird der durch die Motorelektronik bestimmte Maximalwert erreicht.

Eine Schlüsselfunktion im Konzept für einen möglichst effizienten Umgang mit dem Kraftstoff kommt der High Precision Injection zu. Die zweite Generation der Benzin-Direkteinspritzung arbeitet mit Piezo-Injektoren, die im Zylinderkopf unmittelbar neben den Zündkerzen platziert sind und den Kraftstoff mit einem Druck von 200 bar präzise dosiert in die Brennräume befördern. Diese Bauweise wirkt sich auch auf die Emissionswerte sowie die Motorakustik positiv aus. Die Richtwerte der US-amerikanischen ULEV II Abgasnorm werden ebenso erfüllt wie die Bestimmungen für die EU5 Klassifizierung in Europa.

Der neue V8-Antrieb ist der effizienteste Motor seiner Klasse. Kombiniert mit einer Vielzahl weiterer im Rahmen von BMW EfficientDynamics entwickelter Maßnahmen verhilft er dem BMW X6 xDrive50i zu Verbrauchs- und Emissionswerten, die erheblich unter dem Niveau anderer Achtzylinder-Fahrzeuge im Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle liegen. Der im EU-Testzyklus ermittelte durchschnittliche Kraftstoffkonsum des BMW X6 xDrive50i beläuft sich auf 12,5 Liter je 100 Kilometer, sein CO₂-Wert beträgt 299 Gramm pro Kilometer.

Der stärkste BMW Sechszylinder für das erste Sports Activity Coupé.

Die zweite Benzinmotor-Variante des BMW X6 wird vom stärksten Reihensechszylinder im BMW Motorenportfolio angetrieben. 225 kW/306 PS mobilisiert die Antriebseinheit im BMW X6 xDrive35i aus einem Hubraum von 3,0 Litern. Diese Höchstleistung wird im Motordrehzahlbereich zwischen 5.800 und 6.250 min⁻¹ erreicht, schon zwischen 1.300 und 5.000 min⁻¹ steht das maximale Drehmoment von 400 Newtonmetern zur Verfügung. Ebenso wie beim neuen V8-Antrieb sorgt auch beim Motor des BMW X6 xDrive35i die BMW exklusive Kombination aus Twin Turbo Aufladung und High Precision Injection für eine unverwechselbare Leistungscharakteristik sowie für eine – vor allem in Relation zum fahrdynamischen Potenzial – beeindruckende Wirtschaftlichkeit.

Die Kraftentfaltung des Reihensechszylinders mit Twin Turbo und High Precision Injection erreicht ein Niveau, das zuvor nur mit deutlich hubraumstärkeren Achtzylinder-Saugmotoren realisierbar war. Im Vergleich zu diesen zeichnet sich der stärkste BMW Sechszylinder jedoch durch erheblich günstigere Verbrauchswerte aus. Auch das Gewicht des mit einem Vollaluminium-Kurbelgehäuse ausgestatteten Motors fällt deutlich geringer aus, was unmittelbar der Agilität des Fahrzeugs zugute kommt. Der BMW X6

xDrive35i beschleunigt in 6,7 Sekunden von null auf 100 km/h, seine Höchstgeschwindigkeit beträgt 240 km/h. Im EU-Testzyklus ergibt sich ein Durchschnittsverbrauch von 10,9 Litern je 100 Kilometer. Der CO₂-Wert beträgt 262 Gramm pro Kilometer.

Maximale Diesel-Kraft: Reihensechszylinder mit Variable Twin Turbo.

Zwei Turbolader, direkte Kraftstoffeinspritzung, maximale Sportlichkeit – der stärkste Dieselmotor, der für den BMW X6 zur Wahl steht, weist interessante Parallelen zu den Benzinern auf. Auch der 3,0 Liter große Reihensechszylinder-Diesel mit Variable Twin Turbo (VTT) ist ein Motor der Superlative. Er leistet 210 kW/286 PS bei 4.400 min⁻¹ und ist damit das weltweit sportlichste Triebwerk seiner Art. Zugleich verfügt der Antrieb des BMW X6 xDrive35d über eine eigene, unverwechselbare Charakteristik und über einzigartige technische Details.

Mit seinem Vollaluminium-Kurbelgehäuse, der VTT Aufladung und einer Common-Rail-Einspritzung der dritten Generation mit Piezo-Injektoren bietet der Motor ideale Voraussetzungen, um imponierende Kraftentfaltung und herausragende Effizienz in Einklang zu bringen. Mit einem DIN-Gewicht von 194 Kilogramm wiegt der Hochleistungsdiesel rund 50 Kilogramm weniger als ein in der Leistung vergleichbarer Achtzylinder. Auch dies fördert den fahrdynamischen Charakter des BMW X6 xDrive35d. 6,9 Sekunden genügen ihm zum Erreichen der Tempo-100-Marke. Seine Höchstgeschwindigkeit beträgt 236 km/h. In Relation zu diesen Fahrleistungen fällt der im EU-Testzyklus ermittelte Durchschnittsverbrauch von 8,3 Litern je 100 Kilometer noch überzeugender aus.

Bei der VTT Aufladung wird bei niedrigen Motordrehzahlen zunächst ein kleiner Lader aktiv. Dank seines geringen Trägheitsmoments entfaltet er seine leistungsfördernde Wirkung schon bei der leichtesten Bewegung des Fahrpedals spontan und ohne jede Verzögerung. Mit steigender Drehzahl nimmt auch der zweite, größer dimensionierte Lader seine Arbeit auf. Bereits bei 1.750 min⁻¹ wird so das maximale Drehmoment von 580 Newtonmetern erreicht.

Durchzugsstark und wirtschaftlich:

Reihensechszylinder-Diesel mit variabler Turbinengeometrie.

Als zweite und besonders wirtschaftliche Diesel-Variante tritt der BMW X6 xDrive30d an. Auch er wird von einem 3,0 Liter großen Reihensechszylinder-Motor mit Vollaluminium-Kurbelgehäuse und Common-Rail-Direkteinspritzung der dritten Generation angetrieben. Der Turbolader dieser Antriebseinheit verfügt über eine variable Einlassgeometrie, mit der eine kraftvolle und zugleich harmonisch auf die jeweilige Fahrsituation angepasste Leistungsentfaltung

gewährleistet wird. 173 kW/235 PS werden bei 4.000 min⁻¹ erzeugt. Das maximale Drehmoment von 520 Newtonmetern ist bereits bei 2.000 min⁻¹ verfügbar. Die mit Piezo-Injektoren agierende Einspritzung sorgt auch bei dieser Variante des 3,0 Liter-Diesels für kraftvolle Leistungsentfaltung in Verbindung mit hoher Effizienz, optimiertem Emissionsverhalten und hervorragender Laufkultur. Der BMW X6 xDrive30d spurtet in 8,0 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht ein Maximaltempo von 210 km/h (220 km/h mit optionaler Hochgeschwindigkeitsabstimmung). Mit seinem im EU-Testzyklus ermittelten Durchschnittsverbrauch von 8,2 Litern je 100 Kilometer und einer daraus resultierenden maximalen Reichweite von 1.035 Kilometern setzt der BMW X6 xDrive30d Maßstäbe im Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle.

Zur Optimierung des Emissionsverhaltens verfügen die Dieselmotoren beider Leistungsstufen jeweils über einen Partikelfilter der neuesten Generation und einen Oxidationskatalysator, die in einem gemeinsamen Gehäuse untergebracht und direkt am Motor platziert sind. Der CO₂-Wert des BMW X6 xDrive35d beträgt 220 Gramm pro Kilometer, der BMW X6 xDrive30d kommt auf 217 Gramm pro Kilometer.

BMW EfficientDynamics: Vielfältige Maßnahmen zur Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte serienmäßig.

Serienmäßig sind alle Varianten des neuen BMW X6 mit einer Vielzahl von effizienzfördernden Maßnahmen im Motorenumfeld ausgestattet. So wird etwa mit der Bremsenergie-Rückgewinnung bei allen Motorvarianten ein intelligentes Energiestrommanagement betrieben, das die Erzeugung von Strom für das Bordnetz auf die Schub- und Bremsphasen konzentriert.

Auch mit einer bedarfsgerechten Steuerung von Nebenaggregaten wird die Effizienz des BMW X6 weiter optimiert. So kann beispielsweise die Leistungsaufnahme der Kraftstoff- und der Lenkhilfepumpe in Anpassung an den jeweiligen Fahrzustand deutlich reduziert werden, um Energie zu sparen. Der Riemenantrieb des Klimakompressors ist mit einer Kupplung versehen. Wird die Klimaanlage ausgeschaltet, erfolgt eine automatische Abkopplung des Kompressors. Neben rollwiderstandsreduzierten Reifen trägt darüber hinaus auch die Optimierung der Aerodynamik zur Effizienzsteigerung bei. Die Kühlluftklappen hinter der BMW Niere und im darunter liegenden Lufteinlass werden bei den Modellen BMW X6 xDrive35i, BMW X6 xDrive35d und BMW X6 xDrive 30d elektronisch gesteuert. Im geschlossenen Zustand reduzieren sie den Luftwiderstand des Fahrzeugs, daher werden die Klappen nur bei erhöhtem Kühlluftbedarf geöffnet.

Sportlich agierendes Automatikgetriebe.

Serienmäßig erfolgt die Kraftübertragung beim BMW X6 über ein weiterentwickeltes Sechsgang-Automatikgetriebe mit betont sportlich ausgelegter Schaltcharakteristik. Die Automatik erledigt die Fahrstufenwahl mit unvergleichlicher Spontaneität, Präzision und Effizienz. Dies kommt nicht nur dem Komfort, sondern vor allem der Fahrdynamik des BMW X6 zugute. Darüber hinaus unterstützt das Sechsgang-Automatikgetriebe aufgrund seiner direkten Motoranbindung mit weitgehend schlupffrei agierender Wandlerkupplung und seiner exakten Fahrstufenwahl auch einen besonders wirtschaftlichen Betrieb des Motors.

Die Bedienung des Automatikgetriebes erfolgt über einen elektronischen Gangwahlschalter oder über Schaltwippen am Lenkrad. Die Steuerung des Getriebes wird nicht mechanisch, sondern über elektrische Signale vorgenommen. Die Parkposition wird per Druck auf die P-Taste an der Oberseite des Schalters eingelegt. Um die manuelle Fahrstufenwahl zu aktivieren, genügt es, den Schalter nach links zu drücken. In der Folge können Gänge per Hand sequenziell geschaltet werden – wahlweise mit dem Gangwahlschalter oder über die serienmäßig mit dem Lenkrad verbundenen Schaltpaddles. Mit einem Griff zu den Paddles kann der Fahrer den Wunsch nach manueller Schaltarbeit jederzeit höchst spontan in die Tat umsetzen. Sobald er eines der Paddles betätigt, wechselt das Getriebe auch aus dem Automatik-Programm heraus sofort und selbsttätig in den manuellen Schaltmodus.

Intelligenter Leichtbau steigert Dynamik und Solidität.

Der BMW X6 verfügt ebenso wie die übrigen BMW X Modelle über eine besonders verwindungssteife Karosserie. Um eine extrem hohe Solidität bei möglichst geringem Gewicht zu erreichen, wurde bei der Entwicklung konsequent auf intelligenten Leichtbau gesetzt. Sowohl die Materialauswahl als auch die Anordnung und Geometrie von Trägern, Streben und Stützen beruhen auf einem Gesamtkonzept, das auf maximale Crashesicherheit, zugleich aber auch Agilität des Fahrzeugs ausgerichtet ist.

Zur Optimierung der passiven Sicherheit wurde bereits bei der Entwicklung der Rohkarosserie Wert auf eine möglichst stabile Fahrgastzelle gelegt. Die bei einem Unfall einwirkenden Kräfte werden über den Motorträger und das Fahrwerk auf mehreren Lastpfaden abgeleitet, um extreme Belastungen für einzelne Trägerstrukturen zu verhindern. Im Innenraum des neuen BMW X6 gehören neben Front- und Becken-Thorax-Airbags auch seitliche Curtain-Kopfairbags zur Serienausstattung. Sie entfalten sich aus der Verkleidung der A-Säulen und des Dachhimmels und schützen somit die Fahrzeuginsassen vorn und im Fond vor Verletzungen. Der neue BMW X6 ist auf allen Sitzen

mit Dreipunkt-Automatikgurten ausgestattet. Die Rückhaltesysteme verfügen über Gurtkraftbegrenzer und eine Gurtstrammerfunktion auf den vorderen Plätzen. Zum Schutz vor Halswirbelerletzungen im Falle eines Aufpralls auf das Heck des Fahrzeugs sind die vorderen Sitze des BMW X6 serienmäßig mit crashaktiven Kopfstützen versehen. Darüber hinaus sind ISOFIX-Kinder-sitzbefestigungen auf den Fondsitzen serienmäßig vorhanden. Sämtliche Rückhaltesysteme werden von einer zentralen Sicherheitselektronik gesteuert. Sie berücksichtigt Art und Schwere der Kollision und aktiviert die jeweils wirksamsten Schutzelemente. Die Frontairbags sind mit einem zweistufig auslösbaren Gasgenerator versehen und werden je nach Unfallschwere mit unterschiedlicher Intensität aktiviert.

Im Falle eines bevorstehenden Überschlags sorgt die Roll-over-Sensorik dafür, dass die Curtain-Airbags ausgelöst und die Gurtstrammer aktiviert werden. Die Vernetzung dieser Sensoren mit der Fahrdynamikregelung DSC garantiert eine frühzeitige und situationsgerechte Funktion des Systems.

Optimale Sicht: Bi-Xenon-Scheinwerfer serienmäßig.

Die serienmäßigen Bi-Xenon-Doppelscheinwerfer des BMW X6 sorgen nicht nur für eine optimale Ausleuchtung der Fahrbahn bei Dunkelheit, sondern bieten mithilfe ihrer Coronaringe auch eine Tagfahrlicht-Funktion. Serienmäßig ist der BMW X6 mit einem Licht- und einem Regensensor zur automatischen Steuerung der Beleuchtungseinrichtungen und der Scheibenwischer ausgestattet. Für zusätzlichen Komfort auf Nachtfahrten sorgt der optionale Fernlichtassistent. Ebenfalls auf Wunsch verfügbar: das Adaptive Kurvenlicht, das für eine dem Streckenverlauf entsprechende Ausleuchtung der Fahrbahn sorgt. Bestandteil dieser Option ist die variable Lichtverteilung, mit der in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit durch eine Erweiterung des Lichtkegels für eine Vergrößerung des Sichtfeldes gesorgt wird. Je nach Fahrsituation wird dabei eine breitere Lichtverteilung, eine Aufhellung des Nahbereichs oder eine größere Reichweite bewirkt. Darüber hinaus übernehmen die Nebelscheinwerfer zusätzlich die Funktion des Abbiegelichts. Bei jedem Abbiegevorgang wird ihr Lichtkegel mit einem Reflektor seitlich umgelenkt, um die Fahrbahn in der eingeschlagenen Richtung auszuleuchten.

Von der optionalen Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion werden Motorsteuerung, Gangwahl und Bremsen beeinflusst, um das vom Fahrer festgelegte Richttempo konstant zu halten. Das System registriert permanent die Querbeschleunigungswerte des Fahrzeugs und bewirkt bei Bedarf eine Reduzierung der Geschwindigkeit, um Komforteinschränkungen beim Befahren von Kurven zu verhindern. Außerdem wird die kontrollierte Bergabfahrt – auch im Hängerbetrieb – gegebenenfalls mit einem Bremseneingriff unterstützt.

Zur Steuerung der Funktionen Navigation, Klimatisierung, Entertainment und Kommunikation ist der BMW X6 serienmäßig mit dem wegweisenden Bedienkonzept BMW iDrive ausgestattet. Zur weiteren Vereinfachung der Bedienung können acht individuell belegbare Favoritentasten genutzt werden. Optional können fahrerrelevante Informationen auch über das Head-Up-Display in eine ergonomisch besonders günstige Position auf der Frontscheibe projiziert werden.

Exklusiv und innovativ: Die Sonderausstattungen.

Mit hochwertigen Navigations- und Audiosystemen lässt sich der Reisekomfort im BMW X6 noch weiter steigern. Ein DVD-Videosystem für die Fond-Passagiere, ein im Handschuhfach untergebrachter CD-beziehungsweise DVD-Wechsler sowie das innovative Mehrkanal-Audiosystem gehören zu den Highlights auf dem Gebiet der mobilen Entertainmentsysteme. Außerdem werden das mobile Internetportal BMW Online, der Telematikdienst BMW Assist und die BMW TeleServices angeboten.

Als Ergänzung der Park Distance Control (PDC) ist für den BMW X6 eine Rückfahrkamera verfügbar. Das Videosystem erleichtert das Einparken und Rangieren auf engen oder schwer einsehbaren Flächen. Alternativ zur serienmäßigen Klimaautomatik kann optional eine Zwei- oder auch eine Vier-Zonen-Klimaautomatik für eine individuelle Temperaturregelung sorgen. Für ein außergewöhnliches Raumgefühl sorgt das optional erhältliche Glas-Schiebe-Hebedach.

Mit der Präsentation des BMW X6 stellt BMW einmal mehr herausragende Kompetenz bei der Entwicklung neuartiger Fahrzeugkonzepte unter Beweis. Das weltweit erste Sports Activity Coupé interpretiert die markentypische Sportlichkeit in einer völlig neuen Ausprägung. Zugleich wird die Familie der BMW X Modelle um eine neuartige, extrem faszinierende Variante ergänzt. Damit tritt BMW erneut als Impulsgeber in einem besonders dynamisch wachsenden Marktsegment auf. Darüber hinaus belegt der BMW X6 sowohl mit seinem Konzept als auch mit seiner Antriebstechnik die außergewöhnliche Innovationskraft des weltweit erfolgreichsten Herstellers von Premium-Fahrzeugen.

3. Das Konzept: Eine neue Fahrzeugkategorie, ein neues Fahrerlebnis.



- **Weltpremiere: Das erste Sports Activity Coupé.**
- **BMW untermauert Innovationskraft im Segment der X Modelle.**
- **Einzigartige Fahrdynamik im Design authentisch visualisiert.**

Der BMW X6 ist unverkennbar ein Mitglied der BMW X Familie. Er trägt zahlreiche Qualitäten in sich, die auch das Sports Activity Vehicle BMW X5 auszeichnen. Zugleich interpretiert er den Charakter der BMW X Modelle neu: mit einer klaren Fokussierung auf Fahrdynamik, die auch in seinem Design zum Ausdruck kommt. Der BMW X6 verbindet die Souveränität, die erhöhte Sitzposition und die Vielseitigkeit eines Sports Activity Vehicle mit der Eleganz und den sportlichen Fahreigenschaften eines großen BMW Coupés. Resultat dieser Kombination ist eine vollkommen neue Fahrzeugkategorie: das Sports Activity Coupé.

Bereits mit der Erfindung des Sports Activity Vehicle (SAV) hat BMW eine ebenso innovative wie wegweisende Fahrzeugkategorie begründet. In seinem Wettbewerbsumfeld nahm der im Jahre 1999 vorgestellte BMW X5 dank seines faszinierend dynamischen Charakters auf Anhieb eine herausgehobene Position ein. Mit dem neuen BMW X5 wurde die überlegene Fahrdynamik in diesem mittlerweile von verstärktem Wettbewerb geprägten Segment sogar noch deutlicher. Der Erfolg des BMW X5 ist ein klarer Beleg dafür, dass sportliche Fahreigenschaften auch in diesem Segment eine wichtige Rolle spielen. Der BMW X6 stellt daher die konsequente Weiterentwicklung des Angebots an BMW X Modellen dar. Sein innovatives Fahrzeugkonzept bringt BMW typische Dynamik noch zielgerichteter zur Geltung.

Innovative Antriebstechnik, einzigartiges Design: Der BMW X6.

Ziel der Entwicklung des BMW X6 war es, ein neues, von Sportlichkeit geprägtes und auch im erweiterten Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle bisher unerreichtes Fahrerlebnis zu realisieren. Zugleich galt es, diese Kerneigenschaft in einem faszinierenden und ebenfalls einzigartigen Design zu visualisieren. Das weltweit erste Sports Activity Vehicle verfügt deshalb über Innovationen auf dem Gebiet der Antriebs- und Fahrwerkstechnik, mit denen die fahrdynamischen Qualitäten eines BMW X Modells eine neue Dimension erreichen. Von besonderer Bedeutung sind dabei die weltweit einzigartige Dynamic Performance Control und der neue, erstmals im BMW X6 präsentierte Achtzylinder-Motor mit Twin Turbo und High Precision Injection.

Das neu entwickelte V8-Aggregat steht an der Spitze der Motorenpalette für den BMW X6. Erstmals kombiniert BMW Twin Turbo Aufladung und Benzin-Direkteinspritzung bei einem Achtzylinder-Motor. Die 300 kW/407 PS starke Antriebseinheit ist zugleich der weltweit erste V8-Benziner, bei dem die Turbolader zwischen den Zylinderbänken angeordnet sind. Außergewöhnlich für einen Achtzylinder ist neben der kompakten Bauweise auch die Wirtschaftlichkeit. Der V8 mit Twin Turbo und High Precision Injection von BMW ist der effizienteste Motor seiner Klasse.

Mehr Agilität, Präzision und Fahrstabilität dank Dynamic Performance Control.

Zusätzlich zum intelligenten Allradsystem BMW xDrive ermöglicht die erstmals im BMW X6 präsentierte und ebenfalls serienmäßige Dynamic Performance Control eine nochmalige Steigerung der Agilität, Lenkpräzision, Kurventraktion, Fahrstabilität und Souveränität auf unbefestigtem Terrain. Während xDrive für eine stufenlose und situationsgerechte Verteilung des Antriebsmoments zwischen Vorder- und Hinterachse sorgt, gewährleistet die Dynamic Performance Control eine ebenso variable Verteilung der Antriebskräfte zwischen den beiden Hinterrädern. Das System agiert unabhängig vom Vortriebsmoment und fördert auch bei abrupten Lenkmanövern oder plötzlicher Gaswegnahme durch den Fahrer die Stabilität des Fahrzeugs. Dynamic Performance Control ermöglicht so den sicheren Vorstoß in neue Dimensionen der Fahrdynamik.

Zur Serienausstattung des BMW X6 gehören darüber hinaus weitere Besonderheiten, die das sportlich geprägte Fahrerlebnis unterstützen. Schaltpaddles am Lenkrad ermöglichen die schnelle und sichere Handhabung im manuellen Schaltmodus des Sechsgang-Automatikgetriebes. Kniepads an der Mittelkonsole bieten Fahrer und Beifahrer zusätzliche Stabilität bei Ausweichmanövern oder auf unbefestigten Pisten. Zwei Fondplätze mit Einzelsitzcharakter und integrierten Kopfstützen garantieren auch den Mitreisenden in der zweiten Reihe sicheren Seitenhalt in schnell durchfahrenen Kurven.

Authentisch, beeindruckend und individuell: Das Design.

Die außergewöhnlichen Fahreigenschaften des BMW X6 spiegeln sich in einem unverwechselbaren Design wider. Das weltweit erste Sports Activity Coupé signalisiert sein fahrdynamisches Potenzial auf den ersten Blick. Darüber hinaus ist sein Erscheinungsbild in idealer Weise dazu geeignet, individuellen Stil unter Beweis zu stellen.

Die Linienführung des BMW X6 ist eindeutig die eines großen BMW Coupés. Sie wird vom schwungvollen Übergang der elegant gestreckten Dachlinie in das kraftvolle Heck geprägt. Die erhöhte Bodenfreiheit, markant ausgeformte Radhäuser, vier Türen und eine große Heckklappe sowie die hohe Brüstungslinie zeigen die stilistische Nähe zu den übrigen BMW X Modellen. In dieser Kombination zeigt das Design eine konsequente Fokussierung auf Sportlichkeit und elegante Präsenz. Damit liefert es klare Hinweise auf die Fahreigenschaften des BMW X6. Und ebenso deutlich bestätigt das Sports Activity Vehicle mit seiner Dynamik alle Erwartungen, die vom einzigartigen Design des BMW X6 geweckt werden.

Innovationskraft in einem wachsenden Marktsegment.

Mit der Präsentation des BMW X6 stellt BMW einmal mehr herausragende Kompetenz bei der Entwicklung neuartiger Fahrzeugkonzepte unter Beweis. Das weltweit erste Sports Activity Coupé interpretiert die markentypische Sportlichkeit in einer völlig neuen Ausprägung. Zugleich wird die Familie der BMW X Modelle um eine neuartige, extrem faszinierende Variante ergänzt. Das weltweit erste Sports Activity Coupé lässt BMW damit erneut als Impulsgeber in einem besonders dynamisch wachsenden Marktsegment auftreten. Darüber hinaus belegt der BMW X6 sowohl mit seinem Konzept als auch mit seiner Antriebstechnik die außergewöhnliche Innovationskraft des weltweit erfolgreichsten Anbieters von Premiumautomobilen.

4. Das Design: Elegante Sportlichkeit trifft souveräne Präsenz.



- **Proportionen eines Coupés und charakteristische Merkmale eines BMW X Modells erstmals vereint.**
- **Innovatives Design spiegelt herausragende Fahrdynamik wider.**
- **Luxuriöse Sportlichkeit im Innenraum.**

Der BMW X6 tritt an, gewohnte Sichtweisen zu verändern. Er bereichert die Vorstellung, die sich mit einem BMW Coupé verbindet, um eine neue, überaus reizvolle Facette und ermöglicht zudem einen ganz neuen Blick auf die Familie der BMW X Modelle. Der BMW X6 weist mit flachen Seitenfensterflächen und einer zum Heck hin sanft abfallenden Dachlinie unverwechselbar die Proportionen eines Coupés auf. In seinem Interieur bietet er – ebenfalls coupé-typisch – Fahrer und Beifahrer sowie zwei weiteren Insassen Platz. Letztere reisen auf großzügig bemessenen und sportlich gestalteten Fondplätzen mit Einzelsitzcharakter und integrierten Kopfstützen. Die erhöhte Bodenfreiheit, markant ausgeformte Radhäuser, vier Türen und eine große Heckklappe sowie die hohe Brüstungslinie zeigen die stilistische Nähe zu den übrigen BMW X Modellen. Dieses Design ist ein authentischer Ausdruck des fahrdynamischen Potenzials, das die Antriebs- und Fahrwerkstechnik des BMW X6 nicht nur auf der Straße, sondern auch auf unbefestigtem Terrain bereithält.

Einzigartiges Design: Dynamische Linie, kraftvolle Präsenz.

Im Design des BMW X6 zeigt sich das Bild eines Automobils, das eindeutig BMW X Gene aufweist, den Charakter dieser Fahrzeugart jedoch auf einmalig sportliche Art interpretiert. Das Design ist die authentische Visualisierung herausragender Fahreigenschaften, die beim BMW X6 maßgeblich durch den intelligenten Allradantrieb BMW xDrive einschließlich Dynamic Performance Control und die verbreiterte Spur an der Hinterachse geprägt werden.

Der BMW X6 ist aus jedem Blickwinkel als BMW zu erkennen. Dafür sorgt in erster Linie die für alle BMW X Modelle charakteristische skulpturale Formgebung. Die Karosseriebereiche Front, Seite und Heck gehen nahtlos ineinander über, Formen und Flächen verschmelzen zu einer Einheit. Darüber hinaus werden auch in Details die markentypischen Designelemente erkennbar: von der BMW Niere über die angeschnittenen Doppelrundscheinwerfer und die kraftvoll ausgeprägte Sickelinie der Seitenansicht bis zu den horizontalen Linien am Heck, die die Breite des Fahrzeugs betonen.

Fahrzeugfront mit dynamischer Straßenorientierung.

Beim neuen Sports Activity Coupé sorgt bereits die Anmutung des Frontbereichs für kraftvolle Präsenz. Aufgrund des höheren Anteils von in Wagenfarbe lackierten Flächen entsteht jedoch der Eindruck geringerer Höhe, womit die dynamische Straßenorientierung des BMW X6 betont wird. BMW X Gene zeigen sich auch in der Motorhaube und der Struktur der aufrecht stehenden BMW Niere, deren Stäbe bei der Topversion BMW X6 xDrive50i sowie beim BMW X6 xDrive35d in einer hochwertigen Titan-Farbgebung ausgeführt und bei den weiteren Varianten in Schwarz gehalten sind.

Große, weit außen positionierte Lufteinlässe deuten nicht nur auf den Kühlbedarf der leistungsstarken Motoren hin. Gemeinsam mit den weit über die Scheinwerfer hinweg nach innen reichenden Seitenwänden sorgen sie auch für eine optische Radorientierung, mit der deutlich wird, wie stabil das Fahrzeug auf der Straße steht. Die seitlichen Lufteinlässe werden horizontal von aluminiumfarbenen Stegen geteilt, die auch die Einfassungen der runden Nebelscheinwerfer tragen. Der zentrale Lufteinlass im Stoßfänger gewinnt nach unten hin an Breite, seine Kontur sorgt daher ebenfalls für eine optische Orientierung zur Fahrbahn hin.

Die BMW typischen Doppelrundscheinwerfer erlangen durch ihre im oberen Bereich scharf angeschnittene Form einen besonders intensiv fokussierenden Ausdruck. Der konzentrierte Blick des Fahrzeugs scheint so noch stärker auf die Fahrbahn gerichtet zu sein. Die Scheinwerfer laufen in einem dynamischen Schwung in die Seitenwände hinein. Die Oberfläche der Motorhaube wird von markanten Linien gegliedert, die sich zur BMW Niere hin ebenso verjüngen wie die Abgrenzung der Motorhaube zu den Seitenwänden. Die zur Fahrzeugmitte hin weit über die Scheinwerfer ragenden und nach außen hin kraftvoll gewölbten Seitenwände unterstreichen die stabile Präsenz des BMW X6 in der Frontansicht.

Seitenansicht: Dynamischer Dachverlauf, muskulöse Flächen.

In der Seitenansicht kommen die einzigartigen Proportionen des BMW X6 besonders deutlich zur Geltung. Der kurze vordere Karosserieüberhang betont die Dynamik des Fahrzeugs, der sanft nach hinten hin abfallende Verlauf der Dachlinie und der lange Karosserieüberhang am Heck verleihen ihm seine gestreckte Coupé-Silhouette. Ihren höchsten Punkt erreicht die Dachlinie unmittelbar auf Höhe der ersten Sitzreihe. Damit rückt der Fahrer ins Blickfeld – ein Effekt, der dem extravaganten Design des BMW X6 entspricht.

Im hinteren Bereich der Seitenfensterumrahmung ist der als Hofmeisterknick bekannte Gegenschwung am Fuß der D-Säule zu sehen. Eine serienmäßige Chromeinfassung der Fenstergrafik unterscheidet den BMW X6 xDrive50i von den weiteren Modellvarianten.

Die hohe Brüstungslinie und die kraftvoll ausgeformten Radhäuser vorn und hinten, durch die der optische Schwerpunkt in die Mitte rückt und so auf den Allradantrieb verweist, sind deutliche Ausprägungen der BMW X Gene. Darüber hinaus weisen schmale Kunststoffschutzflächen am unteren Rand der Stoßfänger, des Schwellers und der Radhäuser in dezenter Form auf den robusten Charakter des BMW X6 hin.

Die Seitenwand wird von zwei markant konturierten Linien unterteilt, die zur Fahrzeugfront hin leicht aufeinander zulaufen und so eine Keilform erzeugen, die Vorwärtsdrang signalisiert. Die in Höhe der Türöffner verlaufende Sickelinie tritt dabei besonders kraftvoll hervor und unterstützt so die dynamische Keilform, die durch den nach hinten hin wachsenden Abstand zwischen Schulterlinie und Schwellerlinie erzeugt wird. Sie läuft erst in den Rückleuchten aus. Auf diese Weise wird das Fahrzeug optisch gestreckt. Die zweite Charakterlinie verläuft parallel zum Seitenschweller. Sie ist auf halber Distanz zwischen Sicke- und Schwellerlinie platziert. Sowohl vorn als auch hinten endet sie jeweils dort, wo sich die groß dimensionierten Radhäuser kraftvoll aus der Seitenwand wölben.

Während die Linienführung der Seitenansicht die Eleganz betont, lässt die Oberflächengestaltung den BMW X6 aus dieser Perspektive vor allem kraftvoll erscheinen. Ein ausgeprägtes Wechselspiel zwischen konkav und konvex ausgeformten Flächen betont das muskulöse Erscheinungsbild des Fahrzeugs. Insgesamt signalisiert der BMW X6 auf diese Weise ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Leistungsbereitschaft und stilvoller Präsenz.

Starke Schultern und die kraftvolle Straßenlage prägen das Heck.

Auf faszinierende Weise werden auch am Heck des BMW X6 Merkmale für Eleganz, Sportlichkeit und Robustheit zu einer harmonischen Einheit zusammengefügt. Ein kraftvoller Stoßfänger und die Schutzverkleidung für den Unterboden sind klassische Elemente des Designs eines BMW X Modells. Darüber hinaus werden auch die für ein Coupé typischen Proportionen in einer den BMW X Modellen entsprechenden Ausprägung dargestellt. Das Greenhouse mit der auffallend flach stehenden Heckscheibe verjüngt sich nach hinten hin. Ein weiteres Coupé-Merkmal ist die Heckklappe, in die eine prägnante Luftabrissskante integriert ist.

Die gesamte Heckansicht wird von horizontalen Linien gegliedert, die dem Heck optisch mehr Breite verleihen und mit denen die kraftvolle Straßenlage des Fahrzeugs betont wird. Seine volle Breite erreicht die Heckpartie im Bereich der Radhäuser. Auch die beiden weit außen platzierten Endrohre der Abgasanlage, die hochwertig eingefasst sind, lenken den Blick auf die Räder. Die ausgeprägte Lichtkante im unteren Bereich des Stoßfängers setzt einen weiteren Akzent. Sie verweist auf die für BMW X Modelle typische Bodenfreiheit des BMW X6.

Auch bei der Gestaltung der Rückleuchten wurde der einzigartige Charakter des BMW X6 berücksichtigt. Die für BMW X Modelle typische L-Form wurde neu interpretiert und mit einem dynamischen Schwung versehen. Die Rückleuchten ragen weit in die Seitenwand hinein und sorgen dafür, dass die gesamte Breite des Fahrzeugs auch im Nachtdesign zur Geltung kommt.

Sportlichkeit und Exklusivität im Interieur.

Bis ins Detail überzeugt das Interieur des BMW X6 durch eine einzigartige Verbindung von exklusivem Luxus, sportlicher Dynamik und kraftvoller Formgebung. In sich gedrehte, aufgespannte Oberflächen symbolisieren den fahraktiven Charakter des Sports Activity Coupé. Sportliche Details wie Kniepads an beiden Seiten der Mittelkonsole, Schaltwippen am serienmäßigen Sportlenkrad und die feine Skalierung der Rundinstrumente machen das Fahrerlebnis im neuen BMW X6 aufregend anders – sowohl auf der Straße als auch abseits fester Fahrbahnen.

Ähnlich wie alle BMW X Modelle bietet auch das neue Sports Activity Coupé den Insassen auf allen vier Plätzen eine erhöhte Sitzposition. Sie stärkt vor allem den Fahrer in seinem Bewusstsein, den BMW X6 in jeder Situation perfekt unter Kontrolle zu haben. In Verbindung mit dem zum aktiven Fahren einladenden Cockpit entsteht so der neuartige Eindruck exponierter Sportlichkeit. Serienmäßig sind Fahrer- und Beifahrersitz mit einer elektrisch betriebenen Verstellung für Sitzhöhe und Lehnenneigung ausgestattet. Darüber hinaus unterscheidet sich das weltweit erste Sports Activity Coupé von anderen BMW X Modellen durch die beiden sportiv gestalteten und durch die Mittelkonsole voneinander getrennten Fondplätze mit Einzelsitzcharakter, hohem Seitenhalt und integrierten Kopfstützen.

Als einziges Modell im Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle verfügt der BMW X6 serienmäßig über ein Sportlenkrad mit Schaltwippen, so genannten Paddles. Sie dienen zum manuellen Fahrstufenwechsel in Verbindung mit dem serienmäßigen Sechsgang-Automatikgetriebe. Multifunktionsschalter am Lenkrad ermöglichen außerdem die schnelle, ablenkungsfreie Bedienung

von Telefon- und Audiosystemen. Serienmäßig ist die hochwertige Lenkradblende in Leder eingefasst und mit einer in Perlglanz-Chrom verzierten Akzentleiste versehen.

Als optischer Verweis auf die sportlichen Eigenschaften des BMW X6 wird die Instrumententafel von Doppelrundinstrumenten dominiert, die eine feine, rennsportartige Skalierung aufweisen. Ihre galvanisierten Zierringe unterstreichen den exklusiven Charakter des Interieurs. Der gleiche hochwertig metallische Schimmer befindet sich auch an den Drehreglern, den Türöffnern, am Schaltknauf sowie an den Spangen der Lüftungsgitter.

Als sportliches Ausstattungsmerkmal stechen darüber hinaus die neuen Kniepads an der Mittelkonsole hervor. Sie bieten Fahrer und Beifahrer zusätzliche Stabilität – beim Ausweichmanöver im Stadtverkehr, aber auch bei Offroad-Fahrten auf unebener Piste. Ihre aus hochwertigem, glasfaserverstärktem Kunststoff gefertigten Träger zeichnen sich bei geringem Eigengewicht durch große Robustheit aus. Die Kniepads werden je nach Ausstattung des Fahrzeugs farblich dem jeweiligen Interieur angepasst und mit unterschiedlichen Materialien bezogen.

Exzellente Verarbeitungsqualität und breites Ablagenangebot.

Spürbar hochwertige Oberflächen machen den Innenraum im BMW X6 rundum zum haptischen wie auch zum optischen Erlebnis. Sie streichen in ihrer besonderen, auf Widerstandsfähigkeit und Langlebigkeit angelegten Qualität zudem das Thema der Robustheit hervor. Die Narbung der Oberflächen der Instrumententafel erfolgte im neuen IMC-Verfahren (In-mould-coating). Die optional erhältliche beleuchtete Instrumententafel zeichnet sich durch eine besonders exklusive optische und haptische Wirkung aus – hervorgerufen durch die Hochwertigkeit des Leders und der Nähte sowie durch die sanft nachgiebige Fließpolsterung unterhalb der Lederschicht.

Die Armaturentafel erinnert in ihrer Gestaltung an ein belastbares, in sich gedrehtes Band. In den Türverkleidungen mit ihren zweigeteilten Dekorleisten setzt sich das dynamisierende Design fort. Elegant und kaum sichtbar fügt sich das Handschuhfach in die Flächen der Umgebung ein. Es wird automatisch mit dem Fahrzeug verriegelt und kommt daher ohne gesondertes Schloss aus. Die Flügel der zweigeteilten Klappe öffnen nach oben sowie nach unten und geben ein innen beleuchtetes Fach frei.

Analog dazu öffnet und schließt auch das geräumige Ablagefach in der Mittelkonsole mithilfe einer so genannten Schmetterlingsklappung. Außerdem sind in der Mittelkonsole zwei große, abdeckbare Cupholder untergebracht, die auch Flaschen stabil aufnehmen. In der Fondkonsole befinden sich zwei weitere große Cupholder neben einem Ablagefach. Geräumige Fächer in den Türverkleidungen vorn und hinten komplettieren das Ablageangebot.

Großes Raumangebot, viele Möglichkeiten zur Individualisierung.

Weit öffnende Fondtüren erleichtern den Zugang zu den beiden hinteren Sitzplätzen. Ungewöhnlich großzügig für ein Coupé fällt auch die im Fond gebotene Kopffreiheit aus. Mit einem Wert von 944 Millimetern ist auch für groß gewachsene Mitreisende ein Höchstmaß an Bequemlichkeit garantiert. Vom Fond aus betrachtet erzeugt die Fenstergrafik im BMW X6 das Gefühl einer nach vorn ausgerichteten Offenheit und damit eine großzügige Raumwirkung.

Die vielfältige, auf den sportlichen Charakter ausgerichtete Material- und Farbpalette unterstreicht die individuelle Persönlichkeit des Fahrzeugs. Zehn Farbtöne stehen für die Außenlackierung zur Wahl. Im Inneren lassen fünf Ausstattungsvarianten, zwei Innenraumfarben und fünf Dekorleisten-Varianten vielfältige Kombinationsmöglichkeiten zu. Speziell für das Sports Activity Coupé wurden Dekorleisten in den Varianten Esche-Maser und Flywheel-Aluminium entworfen. Während die Holzdekorvariante besonders dezente Exklusivität ausstrahlt, weckt die schwungvolle Gravur der Aluminiumvariante Assoziationen zum Rennsport. Im Bereich der Sitzbezüge besteht die Auswahl zwischen verschiedenen hochwertigen Stoff- und Ledervarianten sowie einer neu und exklusiv für den BMW X6 entwickelten Alcantara-/Leder-Ausstattung. Bei dieser Variante wird der Alcantara-Bezug für die Mittelbahnen der Sitze mit fein genarbtem Oregon Leder auf den Seitenwangen kombiniert.

Als zusätzliche Option steht ein Lichtpaket zur Auswahl. LED-Einheiten im Bereich der Türgriffe und Lichtstäbe in den Türtaschen schaffen ein stimmungsvolles Ambiente und erleichtern die Nutzung der in den Türverkleidungen platzierten Bedienelemente. Darüber hinaus umfasst das Lichtpaket eine Vorfeldbeleuchtung und Ausstiegsleuchten in den Türverkleidungen.

5. Das Fahrerlebnis: Dynamik in einer neuen Dimension.



- **Weltpremiere: Dynamic Performance Control.**
- **Dynamik intelligent gesteuert: Integrated Chassis Management.**
- **Noch mehr Souveränität mit Aktivlenkung und Adaptive Drive.**

Eine neue Fahrzeugkategorie und ein neues Fahrerlebnis: Beim BMW X6 fließt beides zusammen. Im Bereich der Fahrdynamik erschließt das weltweit erste Sports Activity Coupé neue Dimensionen, die durch spürbar gesteigerte Agilität, einzigartige Stabilität in schnell durchfahrenen Kurven und sichere Traktion auf rutschigem Untergrund definiert werden. Kraftvolle Motoren, der intelligente Allradantrieb BMW xDrive, die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control), die optionalen Funktionen Aktivlenkung und Adaptive Drive sowie die beim BMW X6 erstmals präsentierte serienmäßige Dynamic Performance Control bilden gemeinsam mit der verbreiterten Spur der Hinterachse die Grundlage für das überlegene fahrdynamische Potenzial.

Schon bei gemäßigter Fahrweise macht sich die durch die Dynamic Performance Control optimierte Lenkpräzision und Leichtigkeit im Lenkverhalten deutlich bemerkbar. Mit unübertroffener Souveränität stellt der BMW X6 darüber hinaus auch in schwierigen Fahrsituationen die herausragende Qualität seiner Antriebs- und Fahrwerkstechnik unter Beweis.

Fahrdynamik intelligent gesteuert: Integrated Chassis Management.

Perfekt in Szene gesetzt werden die Antriebs- und Fahrwerkssysteme durch ihre Vernetzung im Integrated Chassis Management (ICM). Die leistungsfähige elektronische Steuerung ermöglicht es, die Antriebs- und Fahrwerksfunktionen innerhalb von Sekundenbruchteilen so aufeinander abzustimmen, dass in jeder Fahrsituation maximale Stabilität und höchste Performance gewährleistet sind. Auch unter plötzlich veränderten Bedingungen – etwa bei wechselndem Untergrund, spontanem Einlenken, abruptem Beschleunigen oder Bremsen – reagiert das ICM mit präzisen Zugriffen auf die Aktuatoren der Dynamic Performance Control sowie optional auch der Aktivlenkung im engen Verbund mit DSC und xDrive. Art und Umfang der Eingriffe werden dabei stets so gesteuert, dass neben der Fahrstabilität auch die Dynamik das maximal mögliche Niveau erreicht.

Schon die bisher verfügbaren BMW X Modelle verdanken ihre herausragende Agilität zu einem wesentlichen Teil der Leistungsfähigkeit des ICM. Beim neuen BMW X6 nimmt das zentrale Steuergerät nun einen noch progressiveren Einfluss auf die Fahrdynamik, weil es zusätzlich auf die Aktuatoren der neuen Dynamic Performance Control zugreifen kann. Je nach Fahrsituation und vollvariabel wird die Antriebskraft jetzt nicht mehr nur vom BMW xDrive zwischen Vorder- und Hinterachse, sondern auch durch die Dynamic Performance Control zwischen dem linken und rechten Hinterrad aufgeteilt. So gelangt zusätzliche Kraft stets dorthin, wo sie am besten auf die Fahrbahn übertragen werden kann. Diese im Wettbewerbsumfeld einzigartige Antriebstechnik fördert die Agilität, Kurventraktion, Lenkpräzision und Spurstabilität des Fahrzeugs in Kurven sowie die Traktion auf rutschigem Untergrund bei jeweils deutlich höherer Fahrdynamik. Ein stabilisierendes Einwirken des DSC mittels radselektiver Brems Eingriffe wird erst bei Erreichen der fahrphysikalischen Grenzen nötig. Dem Fahrer vermittelt das weltweit erste Sports Activity Coupé daher vor allem eine faszinierende Erkenntnis: Sportlicher als in einem BMW X6 lassen sich anspruchsvolle Fahrsituationen nicht bewältigen.

Die Antriebs- und Fahrwerkstechnik des BMW X6 gewährleistet größtmögliche Sicherheit, Präzision und Fahrfreude auf jedem Terrain. Die Basis dafür bildet eine im Segment der BMW X Modelle einzigartige Fahrwerkskonstruktion. Vorn kommt eine Doppelquerlenkerachse mit Doppelgelenkprinzip zum Einsatz. Sie ermöglicht dynamische Querbeschleunigungen, garantiert einen stabilen Geradeauslauf und minimiert darüber hinaus die Übertragung von Stoßbewegungen durch Fahrbahnunebenheiten auf das Lenkrad. Ihre Kinematik sichert stets den optimalen Sturz der Vorderräder zur Fahrbahn. Damit überzeugt der BMW X6 auch in dynamischsten Fahrsituationen durch eine herausragende Bodenhaftung.

Hinten steht der BMW X6 auf der patentgeschützten Integral IV Hinterachse, die hohen Komfort mit herausragender Dynamik in Einklang bringt. In zahlreichen Details wurde die Leichtbaukonstruktion speziell für das Sports Activity Coupé optimiert. Das gesamte Hinterachssystem wurde den hohen modellspezifischen Ansprüchen hinsichtlich der Sportlichkeit entsprechend angepasst. Radträger, Hinterachsträger und vier Lenker nehmen die in die Radaufhängung eingeleiteten Dynamik- und Antriebskräfte auf. Dadurch wird das elastische Aufziehen des Radträgers vermindert, während weiche Schwingenlager die Längsfederung der Radführung gewährleisten und dadurch die Abrolleigenschaften optimieren. Mit einer effektiven Entkopplung von Fahrbahn und Antrieb sorgt die Achse zudem für einen erstklassigen Akustik- und Schwingungskomfort.

Der BMW X6 ist serienmäßig mit 19 Zoll großen Leichtmetallrädern ausgestattet. Seine ebenfalls serienmäßigen Runflat-Sicherheitsreifen ermöglichen auch bei völligem Druckverlust die Weiterfahrt bis zu einer Werkstatt. Zusätzlich kontrolliert die Reifen-Pannen-Anzeige (RPA) permanent den Reifenfülldruck und warnt, sobald der Idealwert um mehr als 30 Prozent unterschritten wird, mit einem optischen Signal im Instrumentenkombi.

BMW xDrive: Intelligenter Allradantrieb für mehr Dynamik und optimale Traktion.

Permanenter Allradantrieb mit einer elektronisch gesteuerten, variablen Verteilung des Antriebsmoments zwischen Vorder- und Hinterachse verhilft allen BMW X Modellen nicht nur zu souveräner Traktion, sondern auch zu gesteigerter Fahrdynamik. Seinen Stellenwert als intelligenter Allradantrieb gewinnt das System BMW xDrive dadurch, dass es die Antriebskraft über ein Verteilergetriebe mit elektronisch gesteuerter Lamellenkupplung situationsgerecht und wohldosiert stets an jene Achse lenkt, deren Räder über den besten Kontakt zur Fahrbahn verfügen. Die Möglichkeiten, auf diese Weise den Vortrieb sowohl im Sinne der Stabilität als auch der Dynamik zu optimieren, werden durch die Kombination mit der Dynamic Performance Control im BMW X6 nochmals erweitert, da nun auch zwischen dem rechten und dem linken Hinterrad eine differenzierte Kraftverteilung erfolgt.

In normalen Fahrsituationen verteilt BMW xDrive das Antriebsmoment im Verhältnis 40 : 60 auf Vorder- und Hinterachse. Sensoren messen dabei konstant den Schlupf an den Rädern der Vorder- und Hinterachse. Binnen Sekundenbruchteilen ist das System in der Lage, das Verhältnis der Antriebsverteilung zu variieren. Anders als herkömmliche Allrad-Systeme reagiert BMW xDrive dabei auch vorausschauend und nicht erst, wenn ein Rad durchdreht. Das Fahrzeug wird daher stabilisiert, noch ehe der Fahrer einen Handlungsbedarf registriert.

Mit diesen Fähigkeiten unterstützt xDrive die Fahrdynamik des BMW X6, weil es frühzeitig jede Tendenz zum Über- beziehungsweise Untersteuern erkennt und ihr wirkungsvoll entgegenwirkt. Durch die neue Dynamic Performance Control kann nun noch schneller und situationsgerechter reagiert werden. Die positiven Auswirkungen auf die Fahrdynamik zeigen sich besonders deutlich bei beschleunigter Kurvenfahrt.

Beispiellose Agilität und Spurstabilität dank xDrive und Dynamic Performance Control.

Der positive Einfluss der Dynamic Performance Control auf die Agilität des BMW X6 ist bereits in herkömmlichen Situationen des Alltagsverkehrs wahrnehmbar. Schon bei gemäßigttem Tempo vollzieht sich das Einlenken in Kurven mit deutlich gesteigerter Präzision und Leichtigkeit. Im Unterschied zu einem konventionellen Sperrdifferenzial sorgt die Dynamic Performance Control beispielsweise für eine Beschleunigung des kurvenäußeren Rades. Dabei wird das so erzeugte Zusatzmoment in eine Gier- beziehungsweise Lenkbewegung des Fahrzeugs umgesetzt. Zusätzliche Souveränität erzeugt die Dynamic Performance Control darüber hinaus bei plötzlichen Lenkmanövern und besonders hohen Kurvengeschwindigkeiten.

Generell kann das Fahrzeug je nach Fahrbahnbeschaffenheit, Kurvenwinkel und Geschwindigkeit im Grenzbereich entweder über die Hinter- oder über die Vorderräder nach außen drängen. Beiden Tendenzen zur Instabilität kann sowohl über das xDrive als auch mittels Dynamic Performance Control entgegengewirkt werden. Deutet sich Übersteuern an, reduziert xDrive die Kraftübertragung an die nach außen drängenden Hinterräder. Zusätzlich zieht nun die Dynamic Performance Control Antriebsmoment von dem durch die Fliehkraft besonders stark belasteten kurvenäußeren Hinterrad ab, lenkt diese an das kurveninnere Hinterrad um und erzeugt somit ein ausdrehendes Giermoment. Dieser stabilisierende Eingriff erfolgt so schnell und fein dosiert, dass er vom Fahrer nicht wahrgenommen wird. Gleichwohl spürt der Fahrer, dass sich der BMW X6 auch bei dynamischer Fahrt mit ungewohnter Präzision lenken lässt.

In umgekehrter Weise wird auch eine Tendenz zum Untersteuern unterbunden: xDrive verringert die Kraftübertragung an die nach außen drängenden Vorderräder, gleichzeitig sorgt die Dynamic Performance Control mit einer Verlagerung des Antriebsmoments zum kurvenäußeren Hinterrad hin für optimierte Stabilisierung und ein eindrehendes Giermoment. Das Fahrzeug lenkt präziser in die Kurve hinein, unabhängig von der Geschwindigkeit folgt es agiler und mit höherer Spurstabilität dem vom Fahrer eingeschlagenen Kurs.

Einzigartig: Dynamic Performance Control steigert die Lenkpräzision, auch wenn der Fahrer vom Gas geht.

Eine weitere Besonderheit der Dynamic Performance Control besteht in der Tatsache, dass die variable Momentenverteilung zwischen den Hinterrädern nicht nur im Zug-, sondern auch im Schubbetrieb erfolgt und damit unabhängig vom Antriebsmoment wirken kann. Innerhalb des Hinterachsausgleichsgetriebes sorgt eine zusätzliche Überlagerungseinheit,

bestehend aus einem Doppelplanetengetriebe und einer elektromotorisch betätigten Lamellenbremse auf jeder Seite, dafür, dass die variable Momentenverteilung auch dann gewährleistet ist, wenn der Fahrer vom Gas geht. Der BMW X6 ist das weltweit erste Fahrzeug, bei dem eine solche, vom Lastzustand des Motors unabhängige stabilisierende Wirkung erzielt wird.

Nochmals optimiert wird durch die Dynamic Performance Control auch die Traktion auf rutschigem Untergrund. Die Möglichkeit zur gezielten und nun auch zwischen den beiden Hinterrädern differenzierten Kraftübertragung erleichtert unter anderem den Vortrieb in Situationen, in denen das Fahrzeug auf ungleichmäßigem Untergrund steht, etwa am Fahrbahnrand je zur Hälfte auf Asphalt und auf schneebedecktem Boden. Reibwert-Unterschiede zwischen den Rädern der rechten und der linken Fahrzeugseite (μ -split) werden von der Dynamic Performance Control durch die gezielte Verteilung des Antriebsmoments an der Hinterachse kompensiert.

Mit einem Blick zum Instrumentenkombi kann der Fahrer die Aktivität der Dynamic Performance Control und des xDrive auch optisch nachvollziehen. Eine Grafik, die sich durch Druck auf den Lenkstockhebel alternativ zu den weiteren Bordcomputeranzeigen aufrufen lässt, gibt Aufschluss über die jeweils aktuelle Antriebsmomentverteilung. In einer symbolischen Darstellung der vier angetriebenen Räder weisen Balkendiagramme darauf hin, wie viel Kraft jeweils an die einzelnen Räder geleitet wird.

DSC greift nur noch im Grenzbereich ein.

Die von der Dynamic Performance Control erzeugte Differenzmoment kann bis zu 1.800 Newtonmeter zwischen den beiden Hinterrädern betragen. Für den Fahrer äußert sich der Eingriff auch dann lediglich in einer spürbaren Erhöhung der Agilität, der Traktion und der Fahrstabilität. Darüber hinaus erkennt er die Wirksamkeit der Dynamic Performance Control auch daran, dass Eingriffe der Fahrstabilitätsregelung DSC sehr viel seltener notwendig werden. Das Antriebsmoment kann länger in vollem Umfang genutzt werden, zu dem von der DSC bewirkten Abbremsen einzelner Räder beziehungsweise der Reduzierung der Motorleistung kommt es erst im physikalischen Grenzbereich.

Über diese stabilisierenden Eingriffe hinaus umfasst die DSC im BMW X6 eine Vielzahl weiterer Funktionen, die das sichere und dynamische Fahren fördern. Dazu zählen unter anderem das Anti-Blockier-System (ABS), die Automatische Stabilitäts Control (ASC), die Anhänger-Stabilitätskontrolle, die Bergabfahrlilfe Hill Descent Control (HDC), die Dynamische Bremsen Control (DBC), die bei besonderem Verzögerungsbedarf selbsttätig den Bremsdruck maximiert, die Kurvenbremsunterstützung Cornering Brake Control (CBC) sowie die Steuerung der serienmäßigen Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion.

Mit Hilfe der elektronischen Differenzialsperre Automatic Differential Brake (ADB) wird eine Quersperrenfunktion dargestellt, bei extrem hohen Bremsentemperaturen verhindert die gezielte Bremsdruckerhöhung das als Fading bezeichnete Nachlassen der Verzögerungswirkung. Regelmäßiges Trockenbremsen optimiert die Leistungsfähigkeit bei Nässe. Außerdem erleichtert der Anfahrassistent das Verlassen der Halteposition an Steigungen. Der BMW X6 verfügt über eine Parkbremse mit sowohl elektromechanischer wie auch hydraulischer Wirkungsweise. Sie kann mit Hilfe eines Tasters aktiviert oder gelöst werden. Die Parkbremse ist mit einer Auto-Hold-Funktion ausgestattet, die vor allem im Stop-&-Go-Verkehr den Komfort erhöht.

Dem hohen fahrdynamischen Potenzial des BMW X6 entsprechend steht als DSC Sondermodus auch die Dynamische Traktions Control (DTC) zur Verfügung. Sie hebt die Ansprechschwellen der DSC an und ermöglicht eine besonders sportlich-aktive Fahrweise sowie das Anfahren auf Schnee oder lockerem Sand mit leicht durchdrehenden Antriebsrädern.

Die Hochleistungsbremsanlage des BMW X6 sorgt – unterstützt von den umfangreichen DSC Funktionen – in jeder Situation für hervorragende Verzögerungswerte. Innenbelüftete Scheiben an allen vier Rädern nehmen die Bremsenergie auf. Neu entwickelte Leichtbaubremsen mit 385 Millimeter großen Scheiben und Aluminium-Faustsattel-Bauweise an der Vorder- und an der Hinterachse gewährleisten beim Spitzenmodell BMW X6 xDrive50i extreme Standfestigkeit und maximalen Bremskomfort. Die Leichtbau-Bremsscheiben sind mit einem Aluminiumtopf vernietet. Dieses von BMW patentierte und mittlerweile auch von anderen Automobilherstellern genutzte Prinzip bewirkt eine deutliche Reduzierung der ungefederten Massen und verhindert selbst bei extrem hoher Belastung der Bremsanlage eine Verformung der Scheiben durch Hitzeeinfluss.

Aktivlenkung für sportliches und komfortables Fahren.

Die Zahnstangenlenkung des BMW X6 variiert die Lenkübersetzung in Abhängigkeit vom Lenkwinkel und wird damit den Anforderungen unterschiedlicher Fahrsituationen jederzeit gerecht. Im Mittelbereich fördert sie dank einer konstanten Lenkübersetzung auch bei hohen Geschwindigkeiten die souveräne Beherrschung des Fahrzeugs. In Kurven verspürt der Fahrer dagegen ein direkteres Ansprechen der Lenkung. Die vom Lenkwinkel abhängige Übersetzung unterstützt so zugleich einen dynamischen Fahrstil.

Optional kann der BMW X6 mit der Aktivlenkung ausgestattet werden. Das von BMW entwickelte System bietet eine für jede Fahrgeschwindigkeit und jeden Lenkwinkelbereich optimale Lenkübersetzung. Bis zu einem Tempo von etwa 90 km/h dominiert ein direktes Lenkverhalten, wie es vor allem zum

sportlich-aktiven Fahren bevorzugt wird. Zudem genügen beim Einparken zwei Lenkradumdrehungen zwischen dem linken und dem rechten Anschlag. Bei höheren Geschwindigkeiten ist die Übersetzung der Aktivlenkung dagegen indirekter ausgelegt, um einen souveränen Geradeauslauf und damit den Fahrkomfort zu fördern.

Die Aktivlenkung wird beim BMW X6 mit der Servotronic kombiniert und erhöht somit den Lenkcomfort durch reduzierte Lenkkräfte in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit. Darüber hinaus leistet die Aktivlenkung beim Übersteuern in Kurven sowie bei besonders anspruchsvollen Bremsmanövern einen aktiven Beitrag zur Stabilisierung des Fahrzeugs. So wird etwa bei Bremsmanövern auf uneinheitlichem Untergrund (μ -Split-Bremsung) mit einem gezielten und dezenten Gegenlenken das Ausbrechen des Fahrzeugs verhindert.

Einzigartig: Adaptive Drive mit Datentransfer via FlexRay.

Ebenso einzigartig im Segment der BMW X Modelle ist die aufeinander abgestimmte Steuerung von Stabilisatoren und Stoßdämpfern über das System Adaptive Drive. Diese ebenfalls als Option verfügbare Kombination der aktiven Wankstabilisierung und der variablen Stoßdämpferverstellung verhilft dem neuen BMW X6 zu einem unvergleichlich souveränen Fahrverhalten.

Mit Hilfe von Sensoren erfasst und berechnet Adaptive Drive permanent Daten über Geschwindigkeit, Lenkwinkel, Längs- und Querschleunigung, Aufbau- und Radbeschleunigung sowie die Höhenstände. Anhand dieser Informationen werden sowohl die Schwenkmotoren der Stabilisatoren als auch die elektromagnetischen Ventile der Stoßdämpfer gesteuert. So können Seitenneigung und Dämpfung jederzeit situationsgerecht reguliert werden. Per Tastendruck kann zwischen einer sportlichen und einer komfortablen Grundeinstellung des Adaptive Drive gewählt werden.

Zur schnellen und zuverlässigen Koordination wird beim Adaptive Drive das Hochgeschwindigkeits-Datenübertragungssystem FlexRay genutzt. Das von einem Entwicklungskonsortium unter führender Beteiligung von BMW zur Serienreife gebrachte System zeichnet sich durch eine bislang unerreichte Datentransfer-Kapazität aus. BMW ist der weltweit erste Automobilhersteller, der die FlexRay-Technologie in seinen Serienfahrzeugen zum Einsatz bringt.

6. Der Antrieb: Imponierende Leistung, faszinierende Effizienz.



- **Weltpremiere: V8-Motor mit Twin Turbo und High Precision Injection.**
- **Erstmals Sechszylinder-Benziner mit Twin Turbo in einem BMW X Modell, zwei Sechszylinder-Turbodiesel zur Auswahl.**
- **Serienmäßig: Sechsgang-Automatik und Paddles am Lenkrad.**

Die überlegene Fahrwerkstechnik des BMW X6 ermöglicht es, in jeder Situation und auf unterschiedlichem Terrain ungewöhnlich viel Antriebskraft sicher und souverän in Fahrdynamik umzusetzen. Die Motoren, die für das erste Sports Activity Coupé zur Auswahl stehen, setzen ihrerseits Maßstäbe für temperamentvolle Kraftentfaltung, kultivierten Lauf und Effizienz in der jeweiligen Leistungsklasse. Den aktuellsten Stand der Motorenentwicklung repräsentieren sowohl die beiden Benziner mit Twin Turbo Aufladung und der Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection als auch die beiden Vollaluminium-Dieselaggregate mit Common-Rail-Direkteinspritzung der dritten Generation. Das Leistungsspektrum reicht von 173 kW/235 PS bis zu 300 kW/407 PS.

Das Spitzenmodell BMW X6 xDrive50i wird von einem vollkommen neu entwickelten Achtzylinder-Motor angetrieben. Der stärkste Reihensechszylinder-Antrieb im Motorenportfolio des deutschen Premiumherstellers treibt den BMW X6 xDrive35i an. Beide Benziner profitieren in ihrer Leistungscharakteristik und ihrer Effizienz von der BMW exklusiven Kombination aus Twin Turbo Technologie und High Precision Injection. Das beim Reihensechszylinder erstmals praktizierte Prinzip, zwei Turbolader und Benzin-Direkteinspritzung miteinander zu verbinden, kommt nun auch beim neuen V8-Motor zur Anwendung. Mit dem sportlichsten Sechszylinder-Dieselmotor der Welt geht der BMW X6 xDrive35d an den Start. Und auch der BMW X6 xDrive30d – ebenfalls von einem Vollaluminium-Diesel mit Common-Rail-Einspritzung der dritten Generation angetrieben – erreicht Fahrleistungen im Stil eines Sportwagens – verknüpft mit einem Maß an Effizienz, das im Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle einzigartig ist.

Eine Klasse für sich: Der neue Achtzylinder-Motor mit Twin Turbo Aufladung.

Souveränität ist ihr wichtigster Charakterzug – dies gilt für die BMW X Modelle ebenso wie für die Achtzylinder-Motoren von BMW. Der BMW X6 bereichert die Familie der BMW X Modelle jetzt um eine unvergleichlich dynamische

Variante. Passend dazu feiert im ersten Sports Activity Coupé auch ein besonders sportlicher Achtzylinder-Motor seine Weltpremiere. Aus einem Hubraum von 4,4 Litern erzeugt der neue V8-Motor mit Twin Turbo Aufladung und Benzin-Direkteinspritzung (High Precision Injection) eine Leistung von 300 kW/407 PS bei einer Drehzahl zwischen 5.500 und 6.400 min⁻¹. Das Drehmoment erreicht einen Höchstwert von 600 Newtonmetern, der im außergewöhnlich weiten Drehzahlbereich zwischen 1.750 und 4.500 min⁻¹ zur Verfügung steht. Der daraus resultierende spontan einsetzende, intensive und lang anhaltende Schub ist das Ergebnis der bereits beim stärksten BMW Reihensechszylinder bewährten Kombination aus Twin Turbo Technologie und High Precision Injection. Auch beim neuen V8 ermöglicht die Kühlwirkung des direkt eingespritzten Kraftstoffs eine für Turbomotoren ungewöhnlich hohe Verdichtung. Durch diese Auslegung wird der Wirkungsgrad der Antriebseinheit nochmals gesteigert.

Ein technisches Novum stellt die Anordnung der Turbolader und der Katalysatoren im V-Raum zwischen den Zylinderbänken dar. Sie ermöglicht eine ungewöhnlich kompakte Bauart und erfordert zugleich eine Neupositionierung der Ein- und Auslasskanäle. Dies führt zu einer reduzierten Rohrlänge und zu größeren Querschnitten, wodurch die Druckverluste auf der Ansaug- und auf der Abgasseite deutlich minimiert werden.

Der für den BMW X6 entwickelte Vollaluminium-V8-Motor bringt die für Achtzylinder-Antriebe typischen Qualitäten in einer unvergleichlich sportlichen Ausprägung zur Geltung. Durchzugskraft, die schon bei niedrigen Drehzahlen bereitsteht, kombiniert er mit einer imponierenden und lang anhaltenden Schubkraft. In nur 5,4 Sekunden erreicht der BMW X6 xDrive50i aus dem Stand die Marke von 100 km/h. Auch in höheren Geschwindigkeitsregionen stehen jederzeit genügend Kraftreserven für faszinierende Temposteigerungen zur Verfügung. Erst bei 250 km/h wird der durch die Motorelektronik bestimmte Maximalwert erreicht.

Erstmals Twin Turbo bei einem Achtzylinder-Benzinmotor.

Die Leistungscharakteristik des neuen V8-Motors wird wesentlich durch die Twin Turbo Technologie geprägt. Erstmals erweist sich der Einsatz zweier Turbolader jetzt auch bei einem Achtzylinder-Benzinmotor als besonders effiziente Möglichkeit zur Steigerung von Leistung und Drehmoment. Die zwei Turbolader versorgen jeweils vier Zylinder mit komprimierter Luft. Dies führt zu einer unübertroffenen Spontaneität bei der Gasannahme. Wie bereits beim Reihensechszylinder mit Twin Turbo ist das für aufgeladene Motoren herkömmlicher Art typische Turboloch – die Zeitspanne, die vergeht, bis der Lader seine leistungsfördernde Wirkung entfaltet – nicht mehr vorhanden. Darüber hinaus dreht der Motor kraftvoll hoch, wobei er sein hohes

Drehmoment über einen ungewöhnlich breiten Drehzahlbereich hinweg aufrechterhält. In seiner Leistungscharakteristik ähnelt er dabei einem nochmals deutlich größeren Saugmotor, das Gewicht des mit einem Vollaluminium-Kurbelgehäuse ausgestatteten Antriebs fällt jedoch erheblich geringer aus.

Nicht nur Bauraum und Gewicht, sondern auch der Kraftstoffkonsum des neuen V8-Aggregats bewegt sich auf einem für Motoren dieser Leistungsklasse ungewöhnlich niedrigen Niveau. Ein wichtiger Faktor für günstige Verbrauchswerte ist die für BMW Motoren typische stufenlose Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS. Ihr ist es darüber hinaus zu verdanken, dass der V8-Motor bereits bei niedrigen Drehzahlen ein außergewöhnlich hohes Drehmoment mobilisiert. Eine Schlüsselfunktion im Konzept für einen möglichst effizienten Umgang mit dem Kraftstoff kommt der High Precision Injection zu. Die zweite Generation der Benzin-Direkteinspritzung arbeitet mit Piezo-Injektoren, die im Zylinderkopf unmittelbar neben den Zündkerzen platziert sind und den Kraftstoff mit einem Druck von 200 bar in die Brennräume befördern. Diese Bauweise gewährleistet eine extrem präzise Dosierung des Kraftstoffs. Sie wirkt sich darüber hinaus auch auf die Emissionswerte sowie die Motorakustik positiv aus. Die Richtwerte der US-amerikanischen ULEV II Abgasnorm werden ebenso erfüllt wie die Bestimmungen für die EU5 Klassifizierung in Europa.

Der neue V8-Antrieb ist der effizienteste Motor seiner Klasse. Kombiniert mit einer Vielzahl weiterer im Rahmen von BMW EfficientDynamics entwickelter Maßnahmen verhilft er dem BMW X6 xDrive50i zu Verbrauchs- und Emissionswerten, die erheblich unter dem Niveau anderer Achtzylinder-Fahrzeuge im Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle liegen. Der im EU-Testzyklus ermittelte durchschnittliche Kraftstoffkonsum des BMW X6 xDrive50i beläuft sich auf 12,5 Liter je 100 Kilometer, sein CO₂-Wert beträgt 299 Gramm pro Kilometer.

Der stärkste BMW Reihensechszylinder-Motor für das erste Sports Activity Coupé.

Die zweite Benzinmotor-Variante des BMW X6 wird vom stärksten Reihensechszylinder im BMW Motorenportfolio angetrieben. 225 kW/306 PS mobilisiert die Antriebseinheit im BMW X6 xDrive35i aus einem Hubraum von 3,0 Litern. Diese Höchstleistung wird im Motordrehzahlbereich zwischen 5.800 und 6.250 min⁻¹ erreicht, schon zwischen 1.300 und 5.000 min⁻¹ steht das maximale Drehmoment von 400 Newtonmetern zur Verfügung. Damit setzt die Schubkraft des Sechszylinders zu einem für Benzinmotoren ungewöhnlich frühen Zeitpunkt ein und bleibt über einen weiten Drehzahlbereich hinweg konstant. Ebenso wie beim neuen V8-Antrieb sorgt auch beim Motor des

BMW X6 xDrive35i die BMW exklusive Kombination aus Twin Turbo Aufladung und High Precision Injection für eine unverwechselbare Leistungscharakteristik sowie für eine – vor allem in Relation zum fahrdynamischen Potenzial – beeindruckende Wirtschaftlichkeit.

Beim Reihensechszylinder mit Twin Turbo versorgen zwei Abgasturbolader jeweils drei Zylinder mit komprimierter Luft. Das geringe Trägheitsmoment der vergleichsweise klein dimensionierten Lader optimiert auch bei diesem Motor ihr Ansprechverhalten in deutlich spürbarer Weise. Bereits bei niedrigen Drehzahlen wird ohne Verzögerung Ladedruck aufgebaut. Dies führt zu einem zügigen Zuwachs an Leistung und Drehmoment, der zusätzlich von der stufenlosen Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS gefördert wird. Für den Fahrer stellt sich diese weltweit einzigartige Charakteristik der BMW Twin Turbo Benzinmotoren als eine besonders souveräne Form der Elastizität dar. Zum Beschleunigen kann er bereits frühzeitig ein hohes Drehmoment nutzen, das darüber hinaus über eine breite Drehzahlspanne hinweg stabil bleibt.

Begünstigt wird die außergewöhnlich dynamische Kraftentfaltung auch von der hohen Verdichtung des Motors. Diese Auslegung wird durch den Einsatz der High Precision Injection möglich. Die durch den direkt eingespritzten Kraftstoff bewirkte Gemischkühlung erlaubt eine höhere Verdichtung als bei einem Turbomotor mit Saugrohreinspritzung. Entsprechend günstiger fällt der Wirkungsgrad des Motors aus: mehr Leistung bei geringerem Verbrauch. Darüber hinaus ermöglicht auch beim Reihensechszylinder-Motor mit High Precision Injection die zentrale Anordnung der Piezo-Injektoren zwischen den Ventilen und in unmittelbarer Nähe zur Zündkerze eine besonders präzise Dosierung des eingespritzten Kraftstoffs.

Die Kraftentfaltung des Reihensechszylinders mit Twin Turbo und High Precision Injection erreicht ein Niveau, das zuvor nur mit deutlich hubraumstärkeren Achtzylinder-Motoren realisierbar war. Im Vergleich zu diesen zeichnet sich der stärkste BMW Sechszylinder jedoch durch erheblich günstigere Verbrauchswerte aus. Auch das Gewicht des mit einem Vollaluminium-Kurbelgehäuse ausgestatteten Motors fällt deutlich geringer aus, was unmittelbar der Agilität des von ihm angetriebenen Fahrzeugs zugute kommt. Der BMW X6 xDrive35i beschleunigt in 6,7 Sekunden von null auf 100 km/h, seine Höchstgeschwindigkeit beträgt 240 km/h. Im EU-Testzyklus ergibt sich ein Durchschnittsverbrauch von 10,9 Litern je 100 Kilometer. Der CO₂-Wert beträgt 262 Gramm pro Kilometer.

Maximale Diesel-Kraft: Reihensechszylinder mit Variable Twin Turbo.

Zwei Turbolader, direkte Kraftstoffeinspritzung, maximale Sportlichkeit – der stärkste Dieselmotor, der für den BMW X6 zur Wahl steht, weist interessante Parallelen zu den beiden Benzinantrieben auf. Auch der 3,0 Liter große Reihensechszylinder-Diesel mit Variable Twin Turbo (VTT) ist ein Motor der Superlative. Er leistet 210 kW/286 PS bei 4.400 min⁻¹ und ist damit das weltweit sportlichste Triebwerk seiner Art. Zugleich verfügt der Antrieb des BMW X6 xDrive35d über eine eigene, unverwechselbare Charakteristik und über einzigartige technische Details.

Das außergewöhnliche Triebwerk unterstreicht die herausragende Kompetenz, die BMW auch auf dem Gebiet der Entwicklung von Dieselmotoren auszeichnet. Mit seinem Vollaluminium-Kurbelgehäuse, der VTT Aufladung und einer Common-Rail-Einspritzung der dritten Generation mit Piezo-Injektoren bietet der Motor ideale Voraussetzungen, um imponierende Kraftentfaltung und herausragende Effizienz in Einklang zu bringen. Mit einem DIN-Gewicht von 194 Kilogramm wiegt der Hochleistungsdiesel rund 50 Kilogramm weniger als ein in der Leistung vergleichbarer Achtzylinder. Auch dies fördert den fahrdynamischen Charakter des BMW X6 xDrive35d. 6,9 Sekunden genügen ihm zum Erreichen der Tempo –100-Marke. Seine Höchstgeschwindigkeit beträgt 236 km/h. In Relation zu diesen Fahrleistungen fällt der im EU-Testzyklus ermittelte Durchschnittsverbrauch von 8,3 Litern je 100 Kilometer noch überzeugender aus.

Der eindrucksvolle Wirkungsgrad ist vor allem auf das Variable Twin Turbo System zurückzuführen. Bei der VTT Aufladung wird bei niedrigen Motordrehzahlen zunächst ein kleiner Lader aktiv. Dank seines geringen Trägheitsmoments entfaltet er seine leistungsfördernde Wirkung schon bei der leichtesten Bewegung des Fahrpedals spontan und ohne jede Verzögerung. Mit steigender Drehzahl nimmt auch der zweite, größer dimensionierte Lader seine Arbeit auf. Bereits bei 1.750 min⁻¹ wird so das maximale Drehmoment von 580 Newtonmetern erreicht. Das Zusammenwirken der beiden Lader wird über eine besonders leistungsfähige Motorelektronik gesteuert.

Durchzugsstark und wirtschaftlich:

Reihensechszylinder-Diesel mit variabler Turbinengeometrie.

Als zweite und besonders wirtschaftliche Diesel-Variante tritt der BMW X6 xDrive30d an. Auch er wird von einem 3,0 Liter großen Reihensechszylinder-Motor mit Vollaluminium-Kurbelgehäuse und Common-Rail-Direkteinspritzung der dritten Generation angetrieben. Der Turbolader dieser Antriebseinheit verfügt über eine variable Einlassgeometrie, mit der eine kraftvolle und zugleich harmonisch auf die jeweilige Fahrsituation angepasste Leistungsentfaltung gewährleistet wird. Die effiziente Arbeitsweise des Laders steigert sowohl

die Leistung als auch das Drehmoment des Dieselantriebs. 173 kW/235 PS werden bei 4.000 min^{-1} erzeugt. Das maximale Drehmoment von 520 Newtonmetern ist bereits bei 2.000 min^{-1} verfügbar. Die mit Piezo-Injektoren agierende Common-Rail-Einspritzung sorgt auch bei dieser Variante des 3,0 Liter-Diesels für eine kraftvolle Leistungsentfaltung in Verbindung mit hoher Effizienz, optimiertem Emissionsverhalten und hervorragender Laufkultur. Der BMW X6 xDrive30d spurtet in 8,0 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht ein Maximaltempo von 210 km/h (220 km/h mit optionaler Hochgeschwindigkeitsabstimmung). Mit seinem im EU-Testzyklus ermittelten Durchschnittsverbrauch von 8,2 Litern je 100 Kilometer und einer daraus resultierenden maximalen Reichweite von 1.035 Kilometern setzt der BMW X6 xDrive30d Maßstäbe im Wettbewerbsumfeld der BMW X Modelle.

Zur Optimierung des Emissionsverhaltens verfügen die Dieselmotoren beider Leistungsstufen jeweils über einen Partikelfilter der neuesten Generation und einen Oxidationskatalysator, die in einem gemeinsamen Gehäuse untergebracht sind. Die Abgasreinigungseinheit ist direkt am Motor platziert. Sie erreicht schon unmittelbar nach dem Start ihre Betriebstemperatur und erzielt daher ihre vollständige Wirkung besonders früh. Der Partikelfilter arbeitet wartungsfrei und regeneriert sich durch Verbrennung der Dieselpartikel selbsttätig. Die Filterfunktion ist in allen Drehzahl- und Lastbereichen ohne Einfluss auf Motorleistung und Verbrauch gewährleistet. Der CO_2 -Wert des BMW X6 xDrive35d beträgt 220 Gramm pro Kilometer, der BMW X6 xDrive30d kommt auf 217 Gramm pro Kilometer.

BMW X6 xDrive35d und BMW X6 xDrive30d verfügen über ein Dieselfehl-
betankungsschutzsystem, das eine versehentliche Befüllung ihres Kraftstofftanks mit Benzin verhindert. Zu diesem Zweck ist der Einfüllstutzen am Tank beider Modelle mit einer Sperrklinke bestückt, die nur von der in ihrem Durchmesser größeren Dieselpapfpistole entriegelt werden kann. Fehlbetankungen, wie sie bei mangelnder Gewöhnung an das Fahrzeug – etwa bei Benutzung eines Mietwagens – auftreten könnten, sind somit nahezu ausgeschlossen. An allen entsprechend genormten Tankstellen bleibt ein Fehlgriff zu der im Querschnitt kleineren Benzin-Zapfpistole folgenlos.

BMW EfficientDynamics: Vielfältige Maßnahmen zur Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte serienmäßig.

Mit einer Vielzahl von effizienzfördernden Maßnahmen im Motorenumfeld wird bei allen Varianten des neuen BMW X6 serienmäßig für ein besonders günstiges Verhältnis zwischen Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit gesorgt. So wird etwa mit der Bremsenergie-Rückgewinnung bei allen Motorvarianten ein intelligentes Energiestrommanagement betrieben, das die Erzeugung von Strom für das Bordnetz auf die Schub- und Bremsphasen

konzentriert. Auf diese Weise wird die Fahrzeugbatterie geladen, ohne dass dazu auf die Motorleistung und damit auf die im Kraftstoff enthaltene Energie zugegriffen werden muss. Während der Zugphasen des Motors bleibt der Generator dagegen im Regelfall abgekoppelt. Neben einer besonders effizienten Stromgewinnung führt dies auch dazu, dass beim Beschleunigen mehr Antriebskraft zur Umsetzung in Fahrdynamik zur Verfügung steht.

Auch mit einer bedarfsgerechten Steuerung von Nebenaggregaten wird die Effizienz des BMW X6 weiter optimiert. So kann beispielsweise die Leistungsaufnahme der Kraftstoff- und der Lenkhilfepumpe in Anpassung an den jeweiligen Fahrzustand deutlich reduziert werden, um Energie zu sparen. Der Riemenantrieb des Klimakompressors ist mit einer Kupplung versehen. Wird die Klimaanlage ausgeschaltet, erfolgt eine automatische Abkopplung des Kompressors. Auf diese Weise wird das Schleppmoment des Kompressors auf ein Minimum reduziert. Neben rollwiderstandsreduzierten Reifen trägt darüber hinaus auch die Optimierung der Aerodynamik zur Effizienzsteigerung bei. Die Kühlluftklappen hinter der BMW Niere und im darunter liegenden Lufteinlass werden bei den Modellen BMW X6 xDrive35i, BMW X6 xDrive35d und BMW X6 xDrive 30d elektronisch gesteuert. Im geschlossenen Zustand reduzieren sie den Luftwiderstand des Fahrzeugs, daher werden die Klappen nur bei erhöhtem Kühlluftbedarf geöffnet.

Sportlich agierendes Automatikgetriebe.

Serienmäßig erfolgt die Kraftübertragung beim BMW X6 über ein weiterentwickeltes Sechsgang-Automatikgetriebe mit betont sportlich ausgelegter Schaltcharakteristik. Die Automatik erledigt die Fahrstufenwahl mit unvergleichlicher Spontaneität, Präzision und Effizienz. Dies kommt nicht nur dem Komfort, sondern vor allem der Fahrdynamik des BMW X6 zugute. Darüber hinaus unterstützt das Sechsgang-Automatikgetriebe aufgrund seiner direkten Motoranbindung mit weitgehend schlupffrei agierender Wandlerkupplung und seiner exakten Fahrstufenwahl auch einen besonders wirtschaftlichen Betrieb des Motors.

Die Bedienung des Automatikgetriebes erfolgt über einen elektronischen Gangwahlschalter oder über Schaltwippen am Lenkrad. Das Schaltschema des Gangwahlschalters entspricht der bei einer Automatik üblichen Anordnung, allerdings fährt der Wahlschalter nach jeder Betätigung in seine Ausgangsposition zurück. Die Steuerung des Getriebes wird nicht mechanisch, sondern über elektrische Signale vorgenommen. Die Parkposition wird per Druck auf die P-Taste an der Oberseite des Schalters eingelegt. Um die manuelle Fahrstufewahl zu aktivieren, genügt es, den Schalter nach links zu drücken. In der Folge können Gänge per Hand sequenziell geschaltet werden – wahlweise mit dem Gangwahlschalter oder über die serienmäßig mit dem Lenkrad verbundenen Schaltpaddles.

Durch Heranziehen eines dieser Paddles wird das Hochschalten aktiviert, Drücken bewirkt den Wechsel in die nächstniedrigere Fahrstufe. Mit einem Griff zu den Paddles kann der Fahrer den Wunsch nach manueller Schaltarbeit jederzeit höchst spontan in die Tat umsetzen. Sobald er eines der Paddles betätigt, wechselt das Getriebe auch aus dem Automatik-Programm heraus sofort und selbsttätig in den manuellen Schaltmodus.

7. Karosserie und Sicherheit: Solide, vielseitig und luxuriös.



- **Komfortables Raumangebot mit sportlich-exklusivem Ambiente.**
- **Großes Gepäckraumvolumen und hohe Variabilität.**
- **Umfassende Sicherheitsausstattung inklusive Roll-Over-Sensorik.**

Seine überaus große Variabilität gepaart mit einem hohen Maß an Komfort und Sicherheit machen den neuen BMW X6 zu einem äußerst vielseitig einsetzbaren Fahrzeug, das nicht nur durch sein unverwechselbares Erscheinungsbild fasziniert, sondern auch mit seinem großzügigen Innenraum Maßstäbe setzt. Mit seinem Raumkomfort im Fond und seinem Gepäckraumvolumen übertrifft der Viersitzer die für Coupés üblichen Standards deutlich. Zudem geht das von Dynamik geprägte Fahrerlebnis auf allen Sitzplätzen mit einem vorbildlich hohen Sicherheitsniveau einher. Die Konstruktion der Karosserie gewährleistet maximalen Insassenschutz ebenso wie höchste Fahrdynamik.

Großes Raumangebot, viel Kopffreiheit im Fond.

Zwei Fondplätze mit Einzelsitzcharakter und integrierten Kopfstützen machen das Reisen im BMW X6 auch für die Passagiere der zweiten Reihe zu einem komfortablen und sicheren Erlebnis. Weit öffnende Fondtüren erleichtern den Zugang zu den beiden hinteren Sitzplätzen. Ungewöhnlich großzügig für ein Coupé fällt auch die im Fond gebotene Kopffreiheit aus. Mit einem Wert von 944 Millimetern ist selbst für groß gewachsene Mitreisende ein Höchstmaß an Bequemlichkeit garantiert. Vom Fond aus betrachtet erzeugt die Fenstergrafik im BMW X6 das Gefühl einer nach vorn ausgerichteten Offenheit und damit eine freizügige Raumwirkung.

In der für ein Coupé gewohnten Weise sind Fahrgast- und Gepäckraum beim BMW X6 klar voneinander getrennt. Das hinter den Fondsitzen nutzbare Gepäckraumvolumen liegt mit 570 Liter deutlich über den bei Coupés üblichen Werten. Darüber hinaus übertrifft das Stauvolumen des BMW X6 auch das der meisten Wettbewerber im Segment der BMW X Modelle. Damit ist es unter anderem möglich, in einem mit vier Insassen besetzten BMW X6 vier Golfbags im Gepäckraum unterzubringen. Zur Erweiterung der Transportkapazitäten kann die asymmetrisch geteilte Fondsitzlehne umgeklappt werden. Auf diese Weise steigt das Stauvolumen auf bis zu 1.450 Liter. Optional kann der BMW X6 mit einer automatischen Öffnungs- und Schließfunktion für die Heckklappe ausgestattet werden. Die serienmäßige zweistufige Gasfeder

ermöglicht es, die Endposition der geöffneten Heckklappe individuell festzulegen. So lässt sich die Gefahr einer Beschädigung – etwa in einem Parkhaus mit geringer Deckenhöhe – reduzieren. Die in Edelstahl gehaltene Ladekante des BMW X6 verstärkt sein individuelles und hochwertiges Erscheinungsbild zusätzlich.

Die Variabilität des Laderaums wird durch die faltbare Gepäckraumabdeckung noch weiter optimiert. Durch das so genannte Z-Faltungsprinzip ist die Abdeckung kompakt unter dem Ladeboden verstaubar. Sie lässt sich leicht entnehmen und wieder arretieren. Auf Wunsch ist ein adaptives Befestigungssystem erhältlich, mit dem auch kleinere Gepäckstücke sicher in der gewünschten Position gehalten werden können. Es ist Bestandteil des optionalen Ablagenpakets und umfasst unter anderem zwei Verzurrschienen mit vier verstellbaren Verzurrösen, Ablagenetze, und Taschenhaken.

Intelligenter Leichtbau steigert Dynamik und Solidität.

Der BMW X6 verfügt ebenso wie die übrigen BMW X Modelle über eine besonders verwindungssteife Karosserie. Um eine extrem hohe Solidität bei möglichst geringem Gewicht zu erreichen, wurde bei der Entwicklung konsequent auf intelligenten Leichtbau gesetzt. Sowohl die Materialauswahl als auch die Anordnung und Geometrie von Trägern, Streben und Stützen beruhen auf einem Gesamtkonzept, das auf maximale Crashesicherheit, zugleich aber auch Agilität des Fahrzeugs ausgerichtet ist.

Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, wurde unter anderem im Vorderwagen des BMW X6 eine Aluminium-Gussfederstütze integriert. Durch den Leichtbau aus Aluguss reduziert sich das Bauteilegewicht gegenüber einer herkömmlichen Bauweise um bis zu 50 Prozent. Gleichwohl wird eine bemerkenswerte Robustheit der Konstruktion durch funktionsgerechte Gestaltung und gezielte lokale Versteifungen erreicht. Die höhere Steifigkeit führt auch zu einer Optimierung der fahrdynamischen Eigenschaften. Zudem sorgt der Einsatz einer Aluminium-Gussfederstütze für erheblichen Raumgewinn und ermöglicht einen kürzeren Vorderbau.

Sicherheit für alle Fälle: Sechs Airbags und Roll-over-Sensorik.

Zur Optimierung der passiven Sicherheit wurde bereits bei der Entwicklung der Rohkarosse Wert auf eine möglichst stabile Fahrgastzelle gelegt. Die bei einem Unfall einwirkenden Kräfte werden über den Motorträger und das Fahrwerk auf mehreren Lastpfaden abgeleitet, um extreme Belastungen für einzelne Trägerstrukturen zu verhindern.

Im Innenraum des neuen BMW X6 gehören neben Front- und Becken-Thorax-Airbags auch seitliche Curtain-Kopfairbags zur Serienausstattung. Sie entfalten sich aus der Verkleidung der A-Säulen und des Dachhimmels und schützen somit die Fahrzeuginsassen vorn und im Fond vor Verletzungen. Der neue BMW X6 ist auf allen Sitzen mit Dreipunkt-Automatikgurten ausgestattet. Die Rückhaltesysteme verfügen über Gurtkraftbegrenzer und eine Gurtstrammerfunktion auf den vorderen Plätzen. Ebenfalls serienmäßig sind die vorderen Sitze des BMW X6 mit crashaktiven Kopfstützen versehen, die im Fall eines Aufpralls auf das Heck des Fahrzeugs die Gefahr von Halswirbelerkrankungen erheblich reduzieren. Das von der Sicherheitselektronik des Fahrzeugs gesteuerte System sorgt im Fall einer Kollision dafür, dass innerhalb kürzester Zeit das Vorderteil der Kopfstütze um bis zu 60 Millimeter nach vorn und bis zu 40 Millimeter nach oben bewegt wird. Damit verringert sich der Abstand zum Kopf, noch bevor dieser durch die auf das Fahrzeug einwirkenden Kräfte nach hinten geschleudert wird. Auf diese Weise wird die stabilisierende und sichernde Funktion der Kopfstütze erhöht und das Risiko einer Verletzung oder Überdehnung im Halswirbelsäulenbereich der Fahrzeuginsassen gemindert.

Darüber hinaus sind ISOFIX-Kindersitzbefestigungen auf den Fondsitzen serienmäßig vorhanden. Sämtliche Rückhaltesysteme werden von einer zentralen Sicherheitselektronik gesteuert. Sie berücksichtigt Art und Schwere der Kollision und aktiviert die jeweils wirksamsten Schutzelemente aus. Die Frontairbags sind mit einem zweistufig auslösbaren Gasgenerator versehen. Je nach Unfallschwere können sie mit unterschiedlicher Intensität aktiviert werden.

Im Falle eines bevorstehenden Überschlags sorgt die Roll-over-Sensorik dafür, dass die Curtain-Airbags ausgelöst und die Gurtstrammer aktiviert werden. Die Vernetzung dieser Sensoren mit der Fahrdynamikregelung DSC garantiert eine frühzeitige und situationsgerechte Funktion des Systems. Zur Vermeidung von Auffahrunfällen ist auch der neue BMW X6 mit einem zweistufigen Bremslicht ausgestattet.

Optimale Sicht: Bi-Xenon-Scheinwerfer serienmäßig.

Die serienmäßigen Bi-Xenon-Doppelscheinwerfer des BMW X6 sorgen nicht nur für eine optimale Ausleuchtung der Fahrbahn bei Dunkelheit, sondern bieten mithilfe ihrer Coronaringe auch eine attraktive und praxisgerechte Möglichkeit zur Nutzung des Tagfahrlichts. Auf diese Weise wird die Erkennbarkeit des Fahrzeugs auch aus größerer Distanz erhöht. Darüber hinaus ist das Fahrzeug aufgrund der markentypischen Ausführung des Tagfahrlichts auf Anhieb als BMW zu identifizieren. Serienmäßig ist der BMW X6 mit einem Lichtsensor ausgestattet, der in Abhängigkeit von der

Umgebungshelligkeit für die automatische Aktivierung des Abblendlichts sorgt. Ebenfalls serienmäßig an Bord: ein Regensensor, der die Intensität von Niederschlägen registriert und damit eine automatische Anpassung des Scheibenwischer-Betriebs ermöglicht, und ein Solarsensor, der die Regelung der Klimaautomatik mit Informationen über den Grad der Sonneneinstrahlung versorgt.

Für zusätzlichen Komfort auf Nachtfahrten sorgt der optionale Fernlicht-assistent. Das System schaltet selbsttätig auf Abblendlicht zurück, sobald Gegenverkehr in Sicht ist oder aber die Distanz zu einem vorausfahrenden Fahrzeug einen festgelegten Wert unterschreitet. Darüber hinaus kann der BMW X6 auf Wunsch auch mit Adaptivem Kurvenlicht ausgestattet werden. Es garantiert eine dem Kurvenverlauf entsprechende Ausleuchtung der Fahrbahn. Die Schwenkrichtung der Scheinwerfer orientiert sich dabei jeweils am Lenkeinschlag, an der Gierrate und an der Geschwindigkeit des Fahrzeugs.

Perfektes Licht, intelligent gesteuert.

Bestandteil dieser Option ist die variable Lichtverteilung, mit der die Sicht auch auf gerader Strecke optimiert wird. Die innovative Steuerung bewirkt in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit automatisch eine Vergrößerung des Sichtfeldes durch eine gezielte Erweiterung des Lichtkegels. So wird etwa im Stadtlichtmodus bei Geschwindigkeiten unterhalb von 50 km/h mit einer breiteren Lichtverteilung das Erkennen von Objekten auf der Fahrerseite. Im Autobahnlicht-Modus wird das Sichtfeld durch eine höhere Reichweite des Lichtkegels und eine intensivere Ausleuchtung im linken Bereich erweitert. Die Aktivierung der Nebelscheinwerfer bewirkt im Geschwindigkeitsbereich bis 70 km/h eine breitere Lichtverteilung und eine Aufhellung des Nahbereichs. Bei höherem Tempo wird zusätzlich zur breiteren Lichtverteilung auch die Reichweite erhöht. Darüber hinaus übernehmen im Paket mit dem Adaptiven Kurvenlicht die Nebelscheinwerfer zusätzlich die Funktion des Abbiegelichts. Bei jedem Abbiegevorgang wird ihr Lichtkegel mit einem Reflektor seitlich umgelenkt, um die Fahrbahn in der eingeschlagenen Richtung auszuleuchten.

Auch die ausgelagerte Nebelschlussleuchte am Heck ist ein wichtiger Mosaikstein im umfassenden Sicherheitskonzept des BMW X6. Da sie von den Rückleuchten räumlich abgesetzt ist, liefert sie auch bei widrigsten Wetterverhältnissen ein deutliches Signalbild.

8. Ausstattung und Zubehör: Exklusive Sportlichkeit und innovative Details.



- **Hochwertige Entertainmentsysteme, auf Wunsch mit Mehrkanal-Audio, USB-Audio-Anschluss, iPhone- und iPod-Integration.**
- **Vier-Zonen-Klimaautomatik und Aktive Sitzbelüftung optional.**
- **Zusätzliche Sicherheit durch Rückfahrkamera und Side View.**

Mit seiner umfangreichen und innovativen Ausstattung ist der BMW X6 ein Symbol für maßgeblichen Fortschritt im Bereich des Reisekomforts im Automobil. Bereits mit seiner Serienausstattung erfüllt das Sports Activity Coupé höchste Ansprüche in Premium-Qualität. Zum Serienumfang gehören beispielsweise das hochwertige Entertainmentsystem mit MP3-fähigem CD-Laufwerk und AUX-In-Buchse, die Klimaautomatik, die elektromechanische Feststellbremse, die Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion sowie die Park Distance Control am Fahrzeugheck. Die ebenfalls serienmäßigen Schaltpaddles am Lenkrad sowie das Multifunktionslenkrad steigern zudem das sportlich geprägte Fahrerlebnis im BMW X6. Weitere individuelle Komfortwünsche lassen sich durch eine vielfältige Auswahl attraktiver, innovativer und teilweise BMW exklusiver Sonderausstattungen und Zubehöroptionen erfüllen. Zu den Highlights im Angebot gehören dabei der individuell einstellbare elektrische Öffnungs- und Schließmechanismus für die Heckklappe, die Aktive Sitzbelüftung und die Soft-Close-Automatik für die Türen. Mit der ebenfalls optional verfügbaren Rückfahrkamera und dem als Zubehör erhältlichen System Side View erfahren sowohl der Reisekomfort als auch die Sicherheit im BMW X6 eine weitere Steigerung.

Serienmäßig erfolgt die Steuerung von Klimatisierung und Entertainmentssystem sowie optional auch Navigation und Kommunikation im BMW X6 sicher über das Bediensystem iDrive. Die Einstellungen werden intuitiv mit Dreh-, Schiebe- und Drückbewegungen am iDrive Controller auf der Mittelkonsole vorgenommen, die gewählten Funktionen und Einstellungsoptionen über das Control Display angezeigt. Zur optimierten Funktionalität des iDrive tragen acht individuell belegbare Favoritentasten bei. Mit einem einzigen Knopfdruck lassen sich so besonders häufig gewählte Telefonnummern, ein regelmäßig angesteuertes Reiseziel oder ein bevorzugter Radiosender abrufen.

Hochwertiges Bord-Entertainment: So ist kein Weg zu weit.

Zeit ist ein rares Gut, und doch gibt es eine Nische, in der sich das Gefühl von Zeitlosigkeit erzeugen lässt: im Automobil. Für die Muße unterwegs liefert der BMW X6 beste Voraussetzungen. Sämtliche für den BMW X6 verfügbaren

CD-Laufwerke sind für das Abspielen von Musik im MP3-Format geeignet. Dank der serienmäßigen AUX-In-Buchse beziehungsweise über die optional verfügbare USB-Schnittstelle kann Musik von externen Audioquellen wie MP3-Player in exzellenter Qualität über die Fahrzeuglautsprecher ausgegeben werden. Ordner- und Datenstrukturen der externen Datenträger, etwa vom Apple iPod oder einem USB-Stick, erscheinen automatisch im Display des iDrive Systems und sind über das bordeigene Bediensystem steuerbar. Ein weiteres Plus: Einzelne Musiktitel lassen sich im iDrive über die Favoritentasten auswählen.

Unvergleichlicher Raumklang: Mehrkanal-Audio-System.

Bereits in der Basisausstattung ermöglichen die sechs hochwertigen Lautsprecher des Radio Professional Systems ein beeindruckendes Klangerlebnis. Zwei Zentralbässe befinden sich unter den Vordersitzen, die Mitteltonlautsprecher sind in den vier Türverkleidungen untergebracht.

Das als Sonderausstattung erhältliche HiFi-Lautsprechersystem mit 12 Lautsprechern sowie das ebenfalls optionale HiFi-System Professional mit 16 Lautsprechern verfügen über ein digitales Equalizing, mit dem die Klangqualität darüber hinaus einzeln auf die Sitzplätze und deren jeweilige Sitzposition abgestimmt werden kann. In Verbindung mit dem optionalen 6-fach DVD-Wechsler beinhaltet das HiFi-System Professional für den weiteren Hörgenuss die Wiedergabe von Mehrkanal-Audioformaten. Das Mehrkanal-Audio-System erzeugt einen faszinierenden Raumklang, der insbesondere anspruchsvolle Soundeffekte ideal zur Geltung bringt. Zudem wurde der störungsfreie Schalldruck im Vergleich zum HiFi-Lautsprechersystem verdoppelt.

Navigationssystem und Mobiltelefon-Schnittstelle.

Als besonderes Komfort-Highlight steht für den BMW X6 optional das Navigationssystem Professional zur Wahl. Es bietet unter anderem eine hochauflösende grafische Darstellung auf einem 8,8 Zoll großen Control Display. Bestandteil des Navigationssystems Professional ist eine neue, besonders zuverlässige Spracheingabe, die exklusiv für BMW Fahrzeuge verfügbar ist. Damit ist für die Zielbestimmung eine Ganzwort-Spracheingabe möglich, die eine komfortable und zeitsparende Eingabe des Reiseziels ermöglicht.

Dank der zusätzlich erhältlichen Handy-Vorbereitung mit Bluetooth-Schnittstelle können zahlreiche marktgängige Bluetooth-fähige Mobiltelefone – darunter auch das Apple iPhone – mit der Fahrzeugelektronik des BMW X6 vernetzt werden. Damit lassen sich Handys im Fahrzeug über die Freisprechanlage und die Multifunktionstasten am Lenkrad komfortabel und sicher

bedienen. Telefonbuch, Anruflisten und weitere Daten werden automatisch mit dem Bordsystem abgeglichen. Ein Snap-in-Adapter verbindet das Mobiltelefon mit der Fahrzeugantenne und lädt es zugleich auf. Die Einbindung des Apple iPhone ermöglicht eine vollintegrierte Bedienung der Telefon- und der Entertainmentfunktionen des Smartphones über das Bediensystem iDrive.

Innovatives DVD-System im Fond.

Für die Mittelkonsole im Fond ist optional ein DVD-Videosystem, wahlweise auch mit TV Empfang, erhältlich. Der 8-Zoll TFT-Farbmonitor wird, sobald Platz für den Transport größerer Gegenstände benötigt wird, einfach flach auf die Mittelkonsole geklappt. Das DVD-Laufwerk ist in die Fondkonsole integriert und eignet sich für das Abspielen von Audio-, Video-, und Foto-DVDs oder -CDs. Über eine AUX-In-Buchse können auch externe Videoquellen, wie Spielekonsolen oder Videokameras angeschlossen werden.

Meinungsverschiedenheiten, etwa unter mitreisenden Kindern, vermeidet das innovative DVD System Advanced aus dem BMW Original Zubehörprogramm. Zum Umfang gehören zwei 7-Zoll-Monitore. Sie sind an den Rückenlehnen der Vordersitze ohne Kontakt zu deren Kopfstützen befestigt. Die beiden Bildflächen im kinogerechten 16:9-Format können so individuell an den Sichtwinkel der Insassen angepasst werden. Die entscheidende Besonderheit: Die Monitore lassen sich über das DVD-Abspielgerät oder externe Quellen getrennt bespielen.

Vorbildliche Fahrerbetreuung durch die BMW TeleServices.

Kein anderer Fahrzeuganbieter leistet einen derart umfangreichen Kundenservice durch vernetzte Systeme wie BMW. Mit den unter dem Begriff BMW ConnectedDrive gebündelten Angeboten nimmt BMW auch auf diesem Gebiet bereits seit Jahren eine Vorreiterrolle ein. Neben dem Internetportal BMW Online und dem Telematikdienst BMW Assist stehen dem Fahrer im BMW X6 die BMW TeleServices zur Verfügung. Ihr Serviceumfang reicht vom Automatischen Teleservice Call über den Manuellen Teleservice Call bis zur BMW Teleservice Diagnose einschließlich Teleservice Hilfe. Für den Automatischen Teleservice Call ermittelt das Fahrzeug selbsttätig mit Hilfe des On-Board-Diagnosesystems Condition Based Service (CBS) Art und Zeitpunkt seines Servicebedarfs. Zur Abstimmung eines Werkstattaufenthalts können die Daten über den Zustand von Motoröl, Bremsflüssigkeit, Bremscheiben und -belägen sowie anderer Verschleißteile über eine Telefonverbindung an den BMW Service Partner übermittelt werden. Im Falle von elektronischen Funktionsstörungen ermöglicht die BMW Teleservice Diagnose die Übermittlung von eventuell vorhandenen Fehlercodes an die BMW Pannenhilfe. Kann die Ursache der Störung mit einer Software-Rückstellung (Reset) des entsprechenden Steuergeräts beseitigt werden,

besteht die Möglichkeit, den Befehl dazu aus der BMW Pannenhilfe Zentrale direkt ins Fahrzeug zu senden. Voraussetzung für die Funktion BMW TeleServices ist die Ausstattung des Fahrzeugs mit einer Handy Vorbereitung samt Bluetooth Schnittstelle.

Park Distance Control (PDC), Rückfahrkamera und Side View Funktion.

Mit der Park Distance Control (PDC) gerät das Einparken geradezu zum spielerischen Vergnügen. Sensoren ermitteln den Abstand des Fahrzeugs zu eventuellen Hindernissen, akustische Signale, deren Frequenz bei verringerter Distanz zunimmt, geben Aufschluss über den zum Manövrieren verbleibenden Platz. Serienmäßig ist der BMW X6 mit einer PDC am Heck ausgestattet, optional ist das System auch für den Frontbereich des Fahrzeugs verfügbar.

Als Ergänzung zur PDC wird für den BMW X6 eine Rückfahrkamera angeboten. Das Videosystem erleichtert das Einparken und Rangieren auf engen oder schwer einsehbaren Flächen. Die Rückfahrkamera wird entweder per Tastendruck oder automatisch beim Einlegen des Rückwärtsgangs zusammen mit dem PDC aktiviert. Die hochauflösenden Bilder der Rückfahrkamera mit Weitwinkelobjektiv bildet das System farbig und perspektivisch optimiert auf dem Control Display ab. Interaktive Spurenlinien signalisieren zudem den für das Einparken optimalen Lenkradwinkel und den engsten Wendekreis. Das Videosystem erleichtert das Einparken und Rangieren besonders auf engen oder schwer einsehbaren Flächen. Besonders hilfreich ist der Einsatz der Rückfahrkamera auch beim Ankoppeln eines Anhängers. Mit einer Zoomfunktion lässt sich der Bildbereich im Umfeld der Anhängerkupplung vergrößern. Spezielle statische Linien im Bild helfen bei der richtigen Einschätzung des Abstands. Eine interaktive „Andocklinie“, die mit dem Lenkradeinschlag gekoppelt ist, erleichtert eine zielgenaue Annäherung an die Deichsel des Anhängers. Bei Frost wird das Kameraobjektiv automatisch beheizt und von Eis freigehalten.

Für den neuen BMW X6 wird zusätzlich zur Rückfahrkamera im Original BMW Zubehörprogramm auch eine Side View Funktion optional angeboten. Side View arbeitet mit einer zusätzlichen Frontkamera, die ein besseres Beobachten des Querverkehrs ermöglicht. Neben dem zusätzlichen Komfort beim Rangieren ermöglicht das ebenfalls auf das Control Display übertragene Bild vor allem beim Verlassen von engen und unübersichtlichen Torausfahrten oder eines Parkhauses einen frühzeitigen Überblick über das Verkehrsgeschehen im Vorfeld des Fahrzeugs.

Personal Profile: Umfassende Personalisierung von Fahrzeugeinstellungen.

Ob Radio-Stationsbelegungen, die in den Audio-Systemen festgelegten Klangeinstellungen, eine präferierte Temperaturregelung der Klimaanlage, die Belegung der Favoritentasten oder die Konfigurationen für Sitze, Beleuchtung, oder Rückfahrkamera: Die serienmäßige Funktion Personal Profile sorgt für die Personalisierung zahlreicher Fahrzeugeinstellungen. Diese Möglichkeit erhöht den Komfort, wenn der BMW X6 abwechselnd von mehreren Fahrern genutzt wird. Die Daten werden automatisch beim Verlassen des Fahrzeugs auf dem Funkschlüssel abgespeichert und bei der nächsten Fahrt mit demselben Schlüssel erneut aufgerufen.

Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion serienmäßig.

Premium-Niveau zeigt der BMW X6 auch bei der automatischen Fahrgeschwindigkeitsregelung. Anders als herkömmliche Systeme greift die serienmäßige Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion nicht nur in die Motor- und Getriebesteuerung ein, um eine bestimmtes, vom Fahrer gewähltes Tempo zu halten, sondern darüber hinaus bei Bedarf in die Bremssteuerung. Auch bei der Bergabfahrt wird so eine konstante Wunschgeschwindigkeit im Bereich zwischen 30 km/h und der modellspezifischen Höchstgeschwindigkeit gehalten, sogar im Hängerbetrieb. Das Tempo wird vom Fahrer über den Lenkstockhebel bequem in das System eingegeben und lässt sich in 1- oder 10-km/h-Schritten äußerst präzise dosieren.

Vielfältige Zusatzfunktionen bewirken, dass die Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion sich flexibel an jede Fahrsituation anpassen kann. So erfolgt ein aktiver Brems Eingriff, wenn im Schubbetrieb das Motorschleppmoment nicht ausreicht, um das gewählte Tempo zu halten. Auch in Kurven verliert das System mit dem Curve-Speed-Limiter (CSL) nicht das Gleichmaß, weil die jeweilige Querschleunigung dann elektronisch in die Anpassung der Längsbeschleunigung mit einbezogen wird.

Bei aller technischen Unterstützung behält der Fahrer dabei die Fäden stets in seiner Hand. Das Comfort-Dynamic-System gestattet im so genannten „Handgas-Modus“ den manuellen Eingriff über den Bedienhebel an der Lenksäule, um zügig eine gewünschte Geschwindigkeit zu erreichen oder das Tempo zu drosseln. Über diesen Hebel, wie auch über die Fußbremse lässt sich das System auf Wunsch ad hoc deaktivieren.

Vier-Zonen-Klimaautomatik:

Individuelles Wohlfühlklima auf allen Sitzplätzen.

Alternativ zur serienmäßigen Klimaautomatik steht für den BMW X6 eine individuelle Temperaturregelung zur Verfügung. Die optionale Zwei-Zonen-Klimaautomatik ermöglicht eine gesonderte Einstellung von Wunschtemperatur und Luftverteilung für die Fahrer- und die Beifahrerseite. Mit der Vier-Zonen-Klimaautomatik besteht diese Möglichkeit auch für den Fond, wo die Regelung über ein separates Bedienteil erfolgt. Für die Einstellung stehen die drei Klimatisierungsstile „sanft“, „medium“ und „intensiv“ zur Wahl.

Geräuschhemmendes Glas-Schiebe-Hebedach.

Für ein außergewöhnliches Raumgefühl sorgt das optional erhältliche Glas-Schiebe-Hebedach. Der elektrische Antrieb für das großformatige, innenlaufende Schiebe-Hebedach kann per Schalter im Innenraum oder über den Fahrzeugschlüssel aktiviert werden. Die windabweisende Konstruktion reduziert den Geräuschpegel und bietet zusätzlichen Fahrkomfort.

Beispielhaft für die führenden, komfortorientierten Innovationen aus dem Hause BMW ist die im Wettbewerb einzigartige Aktive Sitzbelüftung. Das optionale Ausstattungsmerkmal für die Vordersitze steht im BMW X6 in Verbindung mit den Komfortsitzen und der Sitzheizung zur Verfügung. Die Aktive Sitzbelüftung sorgt insbesondere auf längeren Fahrten für zusätzliches Wohlbefinden. Das optimierte Sitzklima wirkt auch einer Ermüdung des Fahrers entgegen.

Serienmäßige Elektromechanische Feststellbremse mit Automatic Hold.

Überaus entspannt reist es sich im BMW X6 auch in Gebirgslandschaften oder im Stop-and-Go-Verkehr. Dafür sorgt die serienmäßige Elektromechanische Feststellbremse. Sie gewährleistet bei laufendem Motor durch einen hydraulisch geregelten 4-Rad-Bremseingriff eine herausragende Bremssicherheit. Mit minimaler Bedienkraft vermeidet das System jedes ungewollte Rückrollen am Hang. Ein besonderes Merkmal der Elektromechanischen Feststellbremse ist die Funktion Automatic Hold, mit der das Fahrzeug im Stillstand automatisch gehalten wird. Erst wenn der Fahrer erneut das Gaspedal betätigt, wird die Bremsfunktion deaktiviert.

Hat der Fahrer zum Parken des Fahrzeugs den Taster der Feststellbremse betätigt, so wird die mechanische Feststellbremse nach dem Abstellen des Motors über eine Elektromechanik aktiviert, um den BMW X6 in einen sicheren Parkzustand zu bringen. In diesem Fall wirkt die Feststellbremse ausschließlich auf die Hinterräder.

Soft Close Automatik für ein geräuscharmes Schließen der Türen.

Auch die Soft Close Automatik für die Türen unterstreicht den herausragenden Komfortanspruch des BMW X6. Mithilfe dieser Technologie schließen die Türen automatisch, sanft und geräuscharm aus einer Vorrastposition von etwa sechs Millimetern. Scheinschließungen werden durch eine Sicherheitsfunktion verhindert.

Als weitere Sonderausstattung ermöglicht der Komfortzugang das Öffnen und Starten des Fahrzeugs, ohne dass der Schlüssel in die Hand genommen werden muss. Sobald sich ein Fahrer in einer Entfernung von weniger als 1,5 Metern zu seinem Fahrzeug befindet, erkennt die Bordelektronik den Schlüssel in der Jacken-, oder Handtasche. Sensoren am Türaußengriff lösen dann den Mechanismus zum Öffnen beziehungsweise Schließen des Fahrzeugs bei der Berührung durch die Hand aus. Zum Starten des Fahrzeugs drückt der Fahrer lediglich auf den Start-/Stop Knopf, während er das Bremspedal betätigt.

Innovativ: individuell einstellbare Öffnungshöhe der Heckklappe durch zweistufige Gasfedern.

Optional kann der BMW X6 mit einer automatischen Öffnungs- und Schließfunktion für die Heckklappe ausgestattet werden. Auf Knopfdruck und ohne jeden Kraftaufwand wird die Heckklappe nach oben geschwenkt beziehungsweise geschlossen. Die serienmäßige zweistufige Gasfeder ermöglicht es, die Endposition der geöffneten Heckklappe individuell festzulegen. So lässt sich die Gefahr einer Beschädigung – etwa in einem Parkhaus mit geringer Deckenhöhe – verhindern.

Passend zu seinem im Wettbewerbsvergleich großen Gepäckraum wird für den BMW X6 eine breite Palette an Sonderausstattungen und Zubehör für die zusätzliche Erweiterung der Ablagemöglichkeiten angeboten. Bei Ausstattung des Fahrzeugs mit den serienmäßigen Run Flat Reifen erübrigt sich das Mitführen eines Reserverads. Somit befindet sich unter dem serienmäßig abschließbaren Gepäckraumboden zusätzlicher Stauraum. Dieser nimmt beispielsweise die faltbare Gepäckraumabdeckung auf. Das optionale Ablageangebot beinhaltet zwei Verzurrschienen mit vier verstellbaren Verzurrösen, Ablagenetze, Taschenhaken sowie eine Beleuchtung für das Ablagefach und einen 12-Volt-Anschluss in der Mittelkonsole.

Im Zubehörprogramm stehen für die rutschfeste Sicherung von Transportgegenständen ein Gepäcknetz, ein Gepäckraum-Fixierrgurt sowie Klemmgurte zur Verfügung. Das Gepäcknetz wird vor die Ladekante gespannt und dient dazu, kleineres Ladegut stets griffbereit zur Hand zu haben. Außerdem sorgt es dafür, dass Gepäckstücke beim Öffnen der Heckklappe nicht herausfallen können. Als passgenaues Original BMW Zubehör sind darüber hinaus eine Gepäckraumwanne, eine wasserabweisende Laderaum-Schutzdecke und eine rutschhemmende Laderaum-Wendematte erhältlich.

Gute Reise mit der Ski-/Snowboard-Halterung.

Der dynamische BMW X6 setzt sich auch in Wintersportgebieten souverän in Szene. Ein Heckträger ermöglicht den sicheren Transport von bis zu vier Paar Ski oder bis zu zwei Snowboards. Die speziell entwickelte Ski-/Snowboard-Halterung überzeugt durch ihre leichte Bedienbarkeit und ist optisch optimal an das Fahrzeugdesign angepasst.

Zum Öffnen der Heckklappe lässt sich der Heckträger auch in beladenem Zustand einfach nach hinten schieben. Spezialschrauben und -schlösser schützen die Ladung zuverlässig vor Diebstahl.

Anhängerkupplung mit abnehmbarem Kugelkopf für Lasten bis zu 3,5 Tonnen.

Höchste Sicherheit bietet das Sports Activity Coupé auch im Anhängerbetrieb. In Verbindung mit der optionalen Anhängerkupplung gelangt die Anhänger-Stabilitätskontrolle zum Einsatz. Das in die Dynamische Stabilitäts Control integrierte System wird aktiv, sobald ein Anhänger über die Steckdose am Heck an die Fahrzeugelektronik angeschlossen wird. Praktisch: Der Kugelkopf der Anhängerkupplung ist abnehmbar. Die Anhängervorrichtung kann mit 2,7 Tonnen und in der erweiterten Sonderausstattung mit 3,5 Tonnen belastet werden. Für den BMW X6 xDrive50i wird ausschließlich die mit 3,5 Tonnen belastbare Anhängervorrichtung angeboten.

Intensivierte Radorientierung mit 21 Zoll-Leichtmetallrädern.

Optisch gibt der BMW X6 durch seine Radorientierung ein klares Statement hinsichtlich Fahrdynamik und Souveränität ab. Serienmäßig steht das Fahrzeug auf 19 Zoll großen Leichtmetallrädern. Alternativ dazu heben die als Sonderausstattung erhältlichen Felgen im 20 Zoll-Format oder die in fünf Varianten erhältlichen 21 Zoll-Leichtmetallräder aus dem Zubehörprogramm diese Eigenschaften zusätzlich hervor. Alle 19 und 20 Zoll großen Felgen tragen Reifen mit Notlaufeigenschaften.

9. Die Produktion: Kompetenz für X Modelle in einem starken globalen Netzwerk.



- **BMW Werk Spartanburg fertigt den BMW X6 für den Weltmarkt.**
- **Ausbau zum Kompetenzzentrum für BMW X Modelle.**
- **Produktion nach BMW Standards in gewohnt hoher Qualität.**

Der neue BMW X6 wird ebenso wie der BMW X5 in seinem wichtigsten Absatzmarkt USA, im BMW Werk Spartanburg, South Carolina produziert. Mittels modernster Fertigungstechnik lassen sich dort mehrere Modellreihen flexibel und effizient nach Kundenwunsch auf einer einzigen Montagelinie herstellen. Präzision und Qualität sind dabei garantiert, denn das Werk arbeitet nach den hohen Standards des weltumspannenden Produktionsnetzwerks der BMW Group. Als Kompetenzzentrum für die BMW X Modelle wird Spartanburg seine Rolle in diesem Netzwerk ausbauen. So wird mittelfristig die Jahresproduktion von derzeit rund 140.000 Einheiten auf 240.000 Fahrzeuge gesteigert. Damit ist das Werk auch ein wichtiger Ausgleichsfaktor bei Währungsschwankungen im Rahmen des Natural Hedging.

Robotertechnik – Grundlage für präzise und effiziente Abläufe.

Bei der Fertigung der Karosserie des BMW X6 sind mehr als 300 Roboter im Einsatz. Besonders der Schweißprozess ist beinahe zu 100 Prozent automatisiert. Die Karosserie des BMW X6 besteht in den Schlüsselbereichen aus ultrahochfestem Stahl. Bei der Verarbeitung dieses Materials ist Präzision gefragt. Deshalb wird hier umfassend Robotertechnologie eingesetzt. Die Hightech-Maschinen tragen beispielsweise mithilfe optischer Überwachungssysteme das für die maximale Festigkeit notwendige Klebematerial auf. Schweiß- und Klebenähte werden zerstörungsfrei mithilfe von Ultraschallgeräten geprüft. Damit die Maßhaltigkeit der Karosserie dieses völlig neuen Fahrzeugtyps durchgehend stimmt, werden Inline-Laser und Messkameras eingesetzt. Das reduziert Prozesszeiten und ist Garant für gleichbleibend hohe Qualität.

Bei der so genannten „Hochzeit“ werden Motor, Getriebe und Fahrwerk in die Karosserie des BMW X6 automatisiert eingebaut. Für die permanente Qualitätskontrolle direkt im Prozessablauf sorgen allein zehn optische Prüfsysteme. Sie vergleichen vordefinierte Referenzdaten mit den Ist-Daten des Einbaus.

Roboter übernehmen Scheibeneinbau – Einbauzeiten halbiert.

Die Scheibenmontage beim BMW X6 erfolgt über zwei Roboterarbeitsplätze. Durch ein kameragesteuertes, hochpräzises Messsystem werden Klebstoffauftrag und Positionierung der Scheiben gesteuert. Im ersten Arbeitsgang trägt ein Roboter den Klebstoff auf die Ränder der Heckscheibe sowie der Seitenscheiben auf und montiert die Heckscheibe. Der zweite Roboter versieht die Windschutzscheibe mit Klebstoff und setzt sie ein. Nur die Seitenscheiben werden anschließend von Hand montiert. Die Prozesszeit verringert sich damit um mehr als die Hälfte.

Die Arbeitsplätze in der Fertigung des BMW X6 wurden unter ergonomischen Gesichtspunkten weiter verbessert. Umfangreiche Schwenkmöglichkeiten der Fahrzeuge in die jeweils beste Arbeitsposition erleichtern den Einbau der verschiedenen Komponenten.

BMW Werk Spartanburg – eine 16-jährige Erfolgsgeschichte.

Der Grundstein für das BMW Werk in Spartanburg wurde 1992 gelegt, drei Jahre später startete dort die Produktion des BMW Z3 Roadster. Bisher hat die BMW Group mehr als 2,7 Milliarden US Dollar in das Werk investiert und beschäftigt dort rund 4.500 Mitarbeiter. Im September 1999 rollte dort der erste BMW X5 vom Band. Bereits im Juni 2005 lieferte das Werk den 500.000. BMW X5 aus. Allein dieses Erfolgsmodell im SAV-Segment wird inzwischen in mehr als 120 Länder exportiert.

Im BMW Werk Spartanburg erfolgt auch die Produktion des BMW X6 für den gesamten Weltmarkt. Jedes Fahrzeug wird individuell nach Kundenwunsch hergestellt. Alle Fertigungsprozesse unterliegen den hohen Qualitätsstandards der BMW Group.

Nachhaltige Produktion: CO₂-Emissionen deutlich reduziert.

Die BMW Fertigungsstätte ist auch bei der Schonung von Ressourcen vorbildlich. Im Mai 2006 hat das Werk die Energieversorgung seiner Lackiererei auf Methangas umgestellt, das aus einer mehrere Meilen entfernt liegenden Deponie gewonnen wird. Dadurch konnten jährlich etwa 60.000 Tonnen CO₂ eingespart werden – das entspricht dem Heiz-Energiebedarf von rund 15.000 amerikanischen Haushalten pro Jahr. Gleichzeitig verringert diese Maßnahme die Energiekosten im Werk jährlich um einen sechsstelligen Euro-Betrag. Das BMW Werk Spartanburg wurde daraufhin im Folgejahr für sein außerordentliches Engagement beim effizienten Umgang mit Ressourcen von der amerikanischen Umweltschutzbehörde ausgezeichnet. Die Environmental Protection Agency (EPA) kürte die BMW Fertigungsstätte zum „Energy Partner of the Year“ 2007.

10. Technische Daten .

BMW X6 xDrive35i, BMW X6 xDrive50i, BMW X6 xDrive30d, BMW X6 xDrive35d.



		BMW X6 xDrive35i	BMW X6 xDrive50i	BMW X6 xDrive30d	BMW X6 xDrive35d
Karosserie					
Anzahl Türen/Sitzplätze		5/4	5/4	5/4	5/4
Länge/Breite/Höhe (leer)	mm	4.877/1.983/1.690 ¹⁾	4.877/1.983/1.690 ¹⁾	4.877/1.983/1.690 ¹⁾	4.877/1.983/1.690 ¹⁾
Radstand	mm	2.933	2.933	2.933	2.933
Spurweite vorne/hinten	mm	1.644/1.706	1.644/1.706	1.644/1.706	1.644/1.706
Wendekreis	m	12,8	12,8	12,8	12,8
Tankinhalt	ca. l	85	85	85	85
Kühlsystem einschl. Heizung	l	10,9	17,2	10,4	10,4
Motoröl ⁴⁾	l	6,5	8,0	7,5	7,5
Getriebeöl	l	Dauerfüllung	Dauerfüllung	Dauerfüllung	Dauerfüllung
Hinterachsenge triebeöl	l	Dauerfüllung	Dauerfüllung	Dauerfüllung	Dauerfüllung
Leergewicht nach EU (DIN)	kg	2.145 (2.070)	2.265 (2.190)	2.150 (2.075)	2.185 (2.110)
Zuladung	kg	600 (650) ²⁾	650	600 (650) ²⁾	600 (650) ²⁾
Zul. Gesamtgewicht	kg	2.670 (2.720) ²⁾	2.840	2.675 (2.725) ²⁾	2.710 (2.760) ²⁾
Zul. Achslasten vorne/hinten	kg	1.280/1.470 (1.290/1.510) ²⁾	1.400/1.520	1.280/1.470 (1.290/1.510) ²⁾	1.320/1.480 (1.330/1.520) ²⁾
Zul. Anhängelast gebremst (12%/ungebremst)	kg	2.700/750	3500/750	2.700/750	2.700/750
Zul. Dachlast/Zul. Stützlast	kg	100/120	100/140	100/120	100/120
Kofferraumvolumen DIN 70020	l	570–1450	570–1450	570–1.450	570–1.450
Luftwiderstand	c _x x A	0,34 x 2,82	0,36 x 2,82	0,33 x 2,82	0,34 x 2,82
Motor					
Bauart/Anz. Zylinder/Ventile		R/6/4	V/8/4	R/6/4	R/6/4
Motorsteuerung		MSD81	MSD85	DDE6.2.6	DDE6.2.6
Hubraum	cm ³	2.979	4.395	2.993	2.993
Bohrung/Hub	mm	84,0/89,6	89,0/88,3	84,0/90,0	84,0/90,0
Verdichtung	:1	10,2	10,0	17,0	17,0
Kraftstoff		ROZ 95–98	ROZ 95–98	Diesel	Diesel
Leistung	kW/P	225/306	300/407	173/235	210/286
bei Drehzahl	min ⁻¹	5.800–6.250	5.500–6.400	4.000	4400
Drehmoment	Nm	400	600	520	580
bei Drehzahl	min ⁻¹	1.300–5.000	1.750–4.500	2.000–2.750	1.750–2.250
Elektrik					
Batterie/Einbauort	Ah/–	90/Gepäckraum	90/Gepäckraum	90/Gepäckraum	90/Gepäckraum
Lichtmaschine	AW	210/2.940	210/2.940	170/2.380	170/2.380
Fahrwerk					
Vorderradaufhängung		Doppelquerlenkerachse; kleiner, negativer Lenkrollradius; Bremsnickreduzierung			
Hinterradaufhängung		Integralachse; räumlich wirkende Radaufhängung mit Anfahr- und Bremsnickausgleich			
Scheibenbremse vorne	mm	Zweikolben-Faustsattel	Einkolbenrahmensattel	Einkolben-Faustsattel	Einkolben Faustsattel
Durchmesser		365 x 36, belüftet	385 x 36, belüftet	348 x 30, belüftet	365 x 36, belüftet
Scheibenbremse hinten		Einkolben-Faustsattel			
Durchmesser	mm	345 x 24, belüftet	385 x 24, belüftet	320 x 20, belüftet	345 x 24, belüftet
Fahrstabilitätssysteme		DCS III (HDC, DBC, ABS, ASC-X, ADB-X, DTC, Anhängerstabilisierungskontrolle)			
Lenkung		Zahnstangen-Servolenkung			
Gesamtübersetzung Lenkung	:1	19,5	19,5	19,5	19,5
Getriebeart		6-Gang-Automatik mit Steptronic, elektronischer Gangwahlschalter und Schaltpaddles am Lenkrad			
Getriebeübersetzung I	:1	4,171	4,171	4,171	4,171
II	:1	2,340	2,340	2,340	2,340
III	:1	1,521	1,521	1,521	1,521
IV	:1	1,143	1,143	1,143	1,143
V	:1	0,867	0,867	0,867	0,867
VI	:1	0,691	0,691	0,691	0,691
R	:1	3,403	3,403	3,403	3,403
Hinterachsübersetzung	:1	3,909	3,636	3,636	3,636
Reifen vorne/hinten		255/50 R19 107V XL RSC	255/50 R19 107V XL RSC	255/50 R19 107V XL RSC	255/50 R19 107V XL RSC
Felgen vorne/hinten		9J x 19 LM	9J x 19 LM	9J x 19 LM	9J x 19 LM

		BMW X6 xDrive35i	BMW X6 xDrive50i	BMW X6 xDrive30d	BMW X6 xDrive35d
Fahrleistungen					
Leistungsgewicht (DIN-Leergew.)	kg/kW	9,2	7,3	12,0	10,0
Literleistung	kW/l	75,5	68,3	57,8	70,2
Beschleunigung 0–100 km/h	s	6,7	5,4	8,0	6,9
0–1000 m	s	27,2	24,6	29,1	27,3
im 4./5. Gang 80–120	s	–/–	–/–	–/–	–/–
Höchstgeschwindigkeit	km/h	240	250	210 (220) ³⁾	236
Verbrauch im EU-Zyklus					
städtisch	l/100 km	14,9	17,6	10,4	10,5
außerstädtisch	l/100 km	8,6	9,5	7,0	7,1
insgesamt	l/100 km	10,9	12,5	8,2	8,3
CO ₂	g/km	262	299	217	220
Sonstiges					
Emissionseinstufung		EU4	EU4	EU4	EU4
Böschungswinkel					
vorne/hinten	°	25,1/25,5	25,1/25,5	25,1/25,5	25,1/25,5
Rampenwinkel	°	19,1	19,1	19,1	19,1
Bodenfreiheit bei Leergewicht	mm	212	212	212	212
Perm. Allradantrieb, Kraftverteilung		variabel	variabel	variabel	variabel

Technische Daten gültig für ACEA Märkte/Zulassungsrelevante Daten teilweise nur für Deutschland (Gewichte)

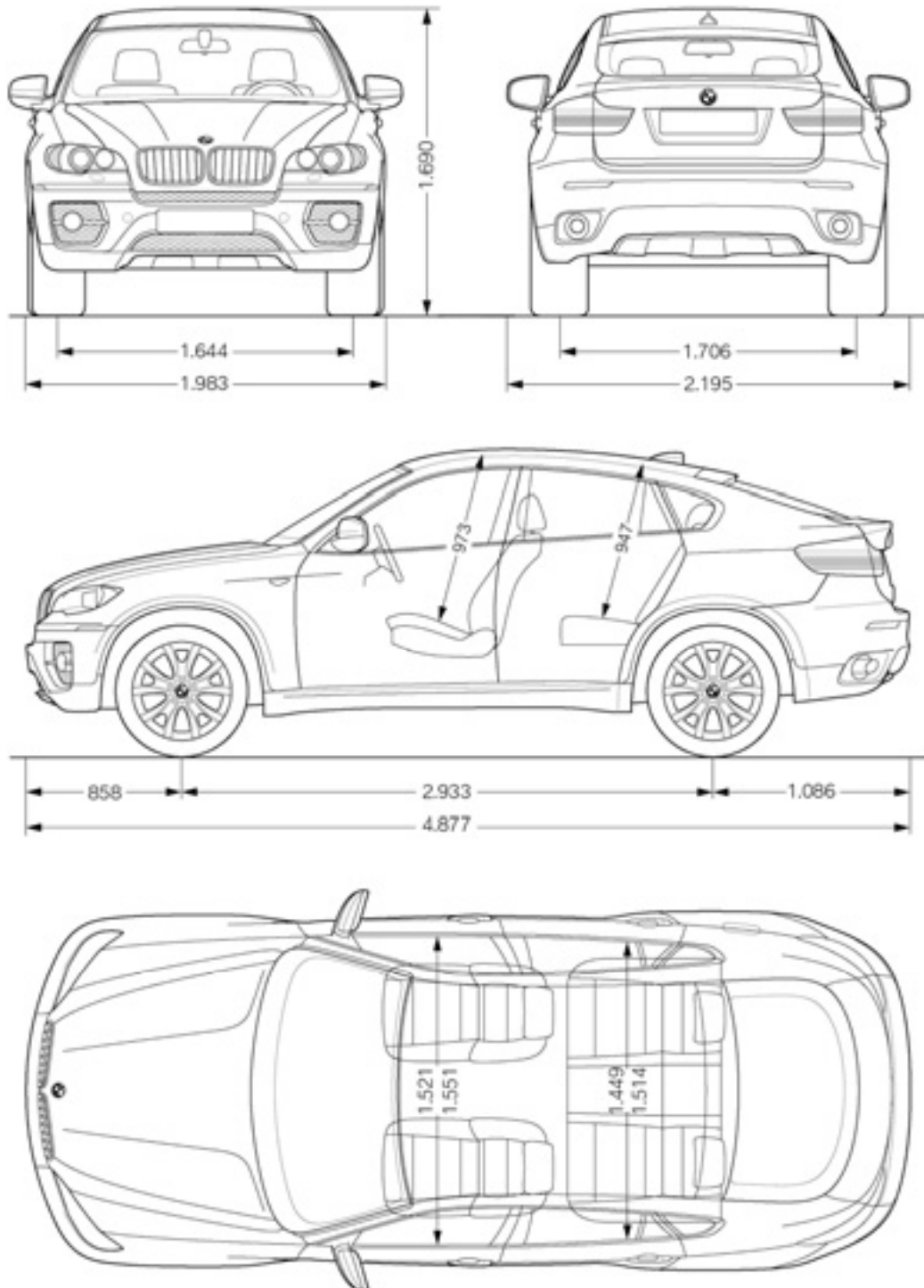
¹⁾ Höhe incl. Dachreeling: 1.699 mm

³⁾ mit Hochgeschwindigkeitsabstimmung (marktspezifisch)

²⁾ mit Adaptive Drive und/oder Niveauregulierung mit Luftfederung

⁴⁾ Öl-Wechselmenge

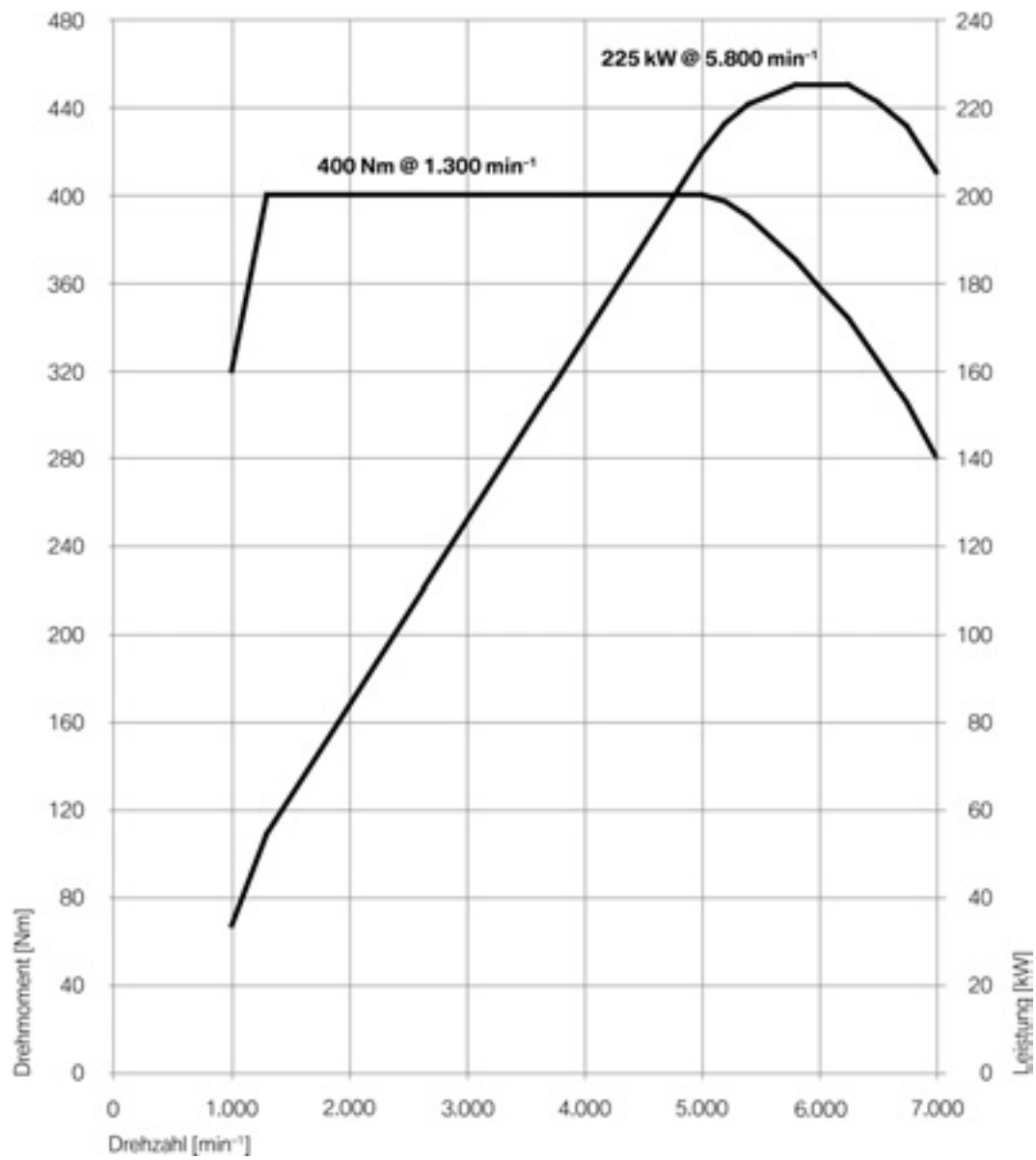
11. Außen- und Innenabmessungen.



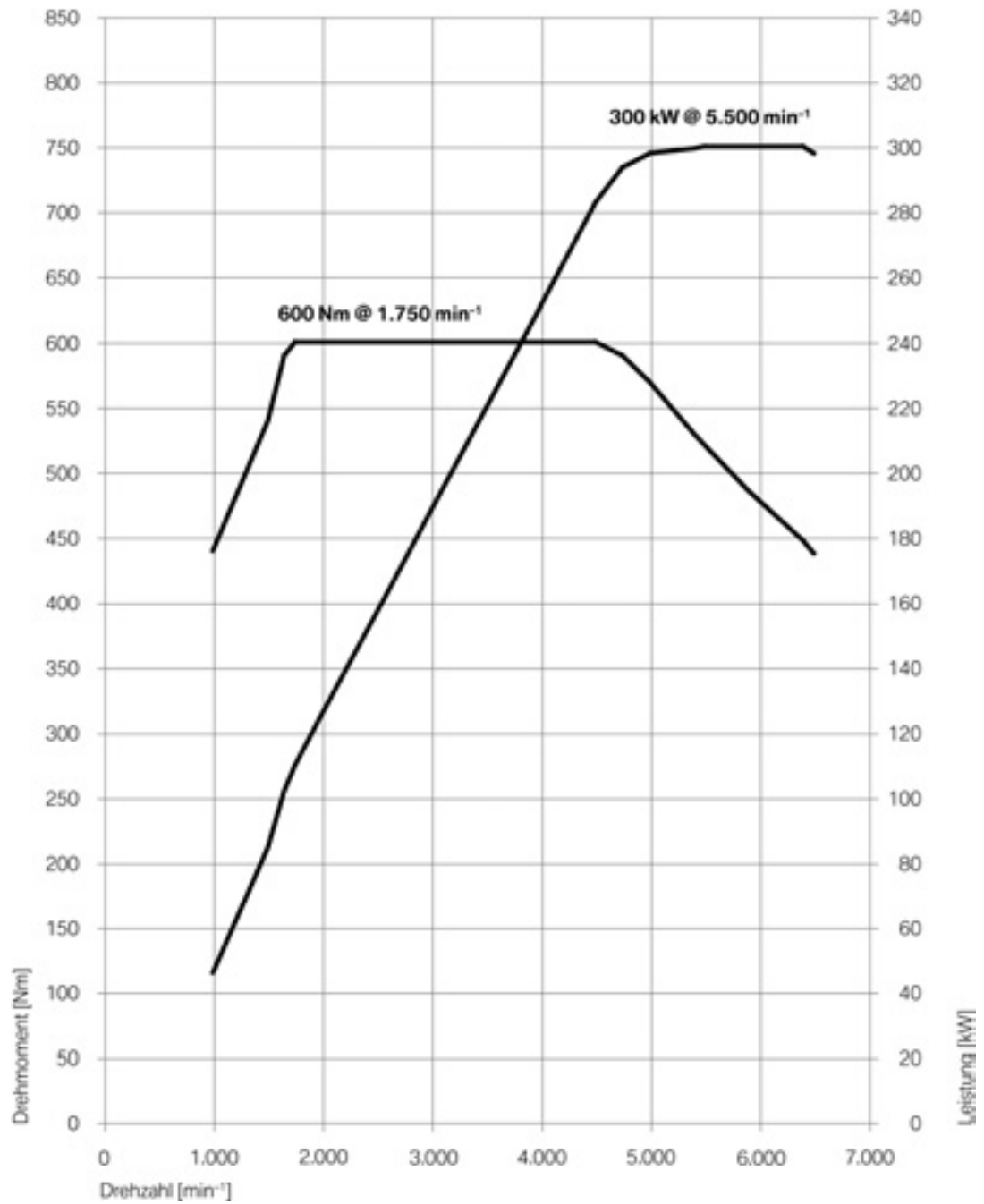
12. Leistungs- und Drehmomentdiagramme.



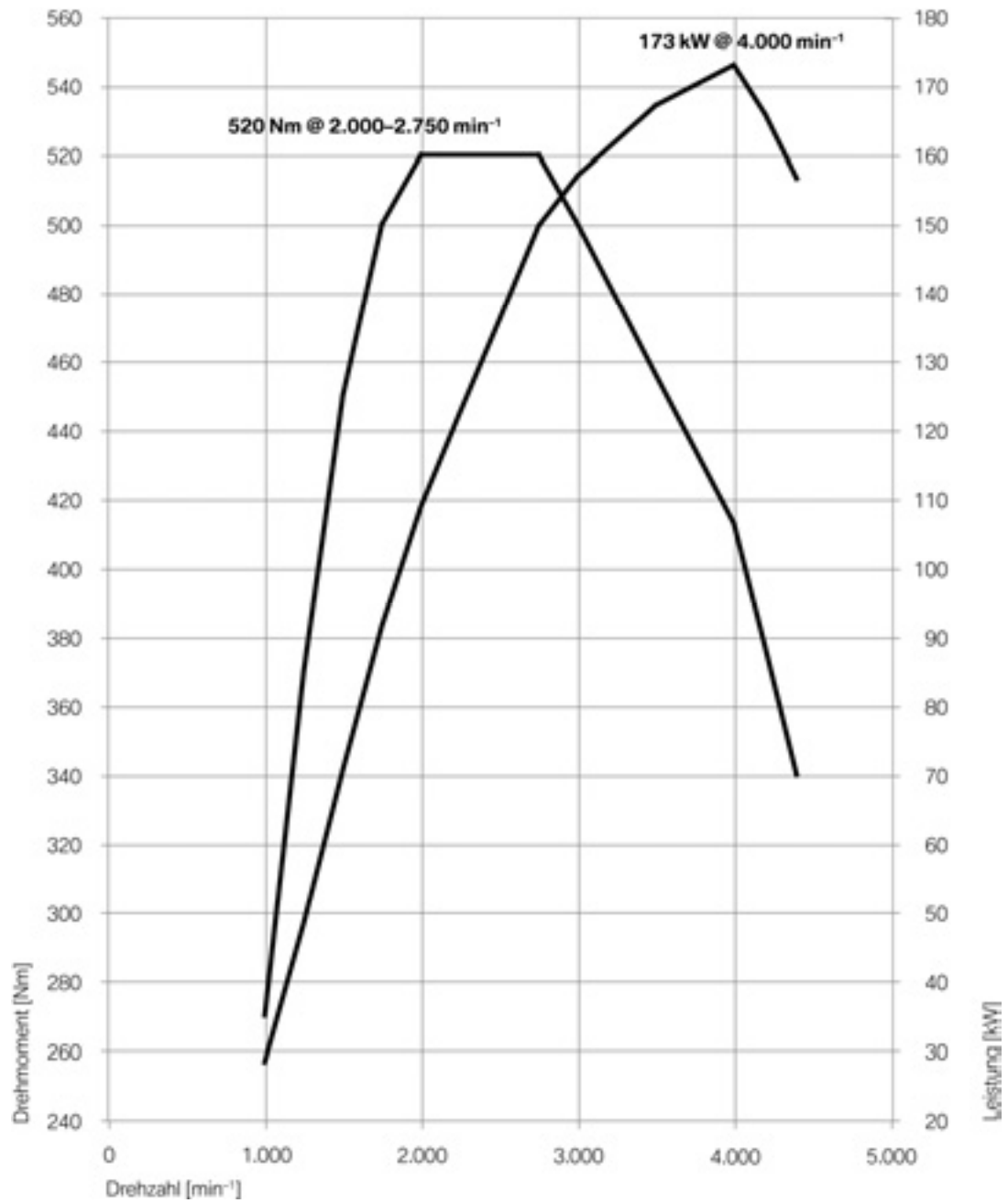
BMW X6 xDrive35i.



BMW X6 xDrive50i.



BMW X6 xDrive30d.



BMW X6 xDrive35d.

